

**AutoConnect™-Zwischenachsmäher
54D (Seriennr.: 100001-) und 60D
(Seriennr.: 120001-)
(europäische Ausführung)**



JOHN DEERE

BETRIEBSANLEITUNG

**AutoConnect™-Zwischenachsmäher
54D und 60D (europäische Ausführung)**

OMTR149578 AUSGABE I5 (GERMAN)

John Deere Augusta Works
Europäische Ausführung
Printed in U.S.A.

Einleitung

Vorwort

DIESE BETRIEBSANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCHLESEN, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen. Andernfalls können Verletzungen oder Maschinenschäden die Folge sein. Diese Betriebsanleitung und die Warnschilder an der Maschine sind möglicherweise auch in anderen Sprachen erhältlich. Zur Bestellung siehe www.techpubs.deere.com (Ag&Turf/JDPS), www.johndeereinfo.com (C&F) oder John Deere Händler.

DIESE BETRIEBSANLEITUNG GEHÖRT ZUR MASCHINE und muss bei einem Weiterverkauf dem Käufer der Maschine ausgehändigt werden.

Die MAßEINHEITEN in dieser Betriebsanleitung sind als metrische und US-Maßeinheiten angegeben. Nur korrekte Ersatz- und Befestigungsteile verwenden. Für metrische bzw. zöllig Schrauben sind unterschiedliche Schraubenschlüssel erforderlich.

Die Bezeichnungen RECHTS und LINKS verstehen sich in Fahrtrichtung.

DIE PRODUKT-IDENTIFIKATIONSNUMMERN (PIN) an der dafür vorgesehenen Stelle im Abschnitt Technische Daten oder Maschinenummern eintragen. Alle Ziffern genau notieren. Im Falle eines Diebstahls können diese Nummern eine wichtige Hilfe für die Fahndung sein. Die PIN-Informationen sind bei der Bestellung von Teilen hilfreich. Es ist ratsam, diese Nummern auch noch an einer anderen sicheren Stelle zu notieren.

Die GARANTIE gilt im Rahmen des Kundendienstprogramms von John Deere nur für Kunden, die ihre Geräte wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben bedienen und warten. Die Garantiebedingungen sind auf dem vom Händler beim Kauf mitgelieferten Garantieschein erklärt.

Mit dieser Gewährleistung erhalten Sie die Zusicherung, dass John Deere für seine Produkte einsteht, wenn innerhalb der Garantiezeit Mängel auftreten. In manchen Fällen bietet John Deere seinen Kunden auch nach Ablauf des Gewährleistungszeitraums Verbesserungsmaßnahmen an (oft unentgeltlich). Bei unsachgemäßer Verwendung oder unzulässigen Modifikationen am Gerät erlischt die Gewährleistung. Auch nachträgliche Verbesserungsmaßnahmen werden dann möglicherweise nicht durchgeführt. Eine Änderung der Kraftstofffördermenge über die vorgeschriebene Höchstgrenze hinaus oder andere unzulässige Maßnahmen zur Steigerung der Maschinenleistung haben die oben genannten Folgen.

Wenn Sie nicht der Ersteigentümer dieser Maschine sind, empfiehlt es sich, Ihrem John Deere Händler vor Ort die Seriennummer der Maschine mitzuteilen. Dann ist es für John Deere einfacher, Sie über Probleme oder Produktverbesserungen zu informieren.

Inhalt

	Seite		Seite
Produktidentifikation		Betrieb des Mähwerks	
Produktkompatibilität	00-1	Mähwerk anheben und absenken	30-1
Identifikationsnummern notieren	00-1	Schnitthöheneinstellung	30-1
Sicherheit		Mähwerk einkuppeln	30-2
Kapitel SICHERHEIT in der		Beseitigung von Verstopfungen am Mähwerk	30-2
Betriebsanleitung lesen	05-1	Transport des Mähers auf der Maschine	30-2
Sicherheitshinweise beachten	05-1	Transport der Maschine auf einem Anhänger	30-2
Vorbereitungen für den Notfall	05-1	Ausbau und Lagerung	
Signalwörter verstehen	05-1	Mähwerk ausbauen	35-1
Sicherheitshinweise erkennen	05-2	Mähwerk lagern	35-2
Schulung des Fahrers erforderlich	05-2	Wartung	
Verletzungen durch Unfälle beim		Wartungsintervalle	40-1
Rückwärtsfahren vermeiden	05-2	Schmierfett	40-1
Vorbereitung	05-2	Getriebeöl	40-1
Sicherer Betrieb	05-3	Riemenabdeckung ausbauen	40-1
Sicherheitsmaßnahmen beim Abstellen der		Mähwerk schmieren	40-2
Maschine	05-4	Getriebegehäuse warten	40-2
Vorsicht bei unter hohem Druck stehenden		Mähwerkriemen warten	40-3
Flüssigkeiten	05-4	Auf verbogene Mähmesser prüfen	40-3
Prüfen des Mähbereichs	05-4	Mähmesser aus- und einbauen	40-4
Rotierende Messer sind gefährlich	05-5	Messer schärfen	40-4
Kinder schützen	05-5	Mähmesser auswuchten	40-5
Vorsicht bei sich drehenden Antriebswellen	05-5	Räder austauschen	40-5
Umkippen vermeiden	05-6	Rillenscheiben ersetzen	40-5
Schutzbekleidung tragen	05-6	Störungssuche	
Lärmschutz	05-6	Tabelle für die Störungssuche verwenden	45-1
Nachrüstätze sicher aufbewahren	05-7	Mähwerk – Störungssuche	45-1
Wartung und Einlagerung	05-7	Störungssuche zum Anschließen des	
Sicherheitsaufkleber		Mähwerks	45-2
Sicherheitsaufkleber ersetzen	10-1	Technische Angaben	
Sicherheitsaufkleber	10-1	Mähwerk, technische Daten	50-1
Montage		Besten Kundendienst erhalten	
Erforderliche Ausrüstung	15-1	Wartungsliteratur	55-1
Räder montieren	15-1	Ersatzteile	55-1
Einbau des Auswurfschachts	15-1	Online-Bestellung von Ersatzteilen	55-1
Mähwerk anbauen		John Deere ist für Sie da	55-1
Mähwerk anbauen	20-1	Konformitätserklärung	
Hydraulikschlauch für Mähwerkhub		EU-Konformitätserklärung	60-1
anschließen	20-3	Konformitätserklärung Vereinigtes	
Mähwerk einstellen		Königreich	60-2
Vorbereitung der Maschine	25-1		
Mähwerkhöhe einstellen (Querrichtung)	25-1		
Mähwerkhöhe einstellen (Längsrichtung)	25-2		
Mähwerkhöhe einstellen	25-4		
Mähwerk-Stützräder einstellen	25-6		

Originalanleitung. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben in dieser Publikation entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen jederzeit und ohne Bekanntgabe vorbehalten.

Produktidentifikation

Produktkompatibilität

Die AutoConnect™ Zwischenachsmäher 54D und 60D sind zur Verwendung mit folgenden Kompakttraktoren konzipiert:

1023E, 1025R, 1026R Seriennr. (LL 100001-)

2025R, 2026R Seriennr. (HH 100001-)

Vor dem Betrieb des Mähers muss die folgende Ausrüstung an der Maschine installiert werden. Den John Deere Händler aufsuchen.

- Nachrüstsatz Mäher-Hubsystem
- Unabhängiger Hydraulikhubsatz (Optional)

UP00731,0000A12-29-09JAN20

Identifikationsnummern notieren

AutoConnect™ Zwischenachsmäher

Mäher für 1023E, 1025R, 1026R:

Für Traktor-Seriennr. (LL 100001-)

Mäher für 2025R, 2026R:

Für Traktor-Seriennr. (HL 100001-)

Wenn bei Wartungsfragen ein autorisierter Kundendienst kontaktiert wird, geben Sie bitte immer Modell- und Seriennummer des Produkts an.

Die Modell- und Seriennummern für das Mähwerk in die hierfür vorgesehenen leeren Felder unten eintragen.

KAUFDATUM:

HÄNDLERNAME:

TELEFONNUMMER DES HÄNDLERS:

PRODUKT-SERIENNUMMER:

UP00731,0000A11-29-09JAN20

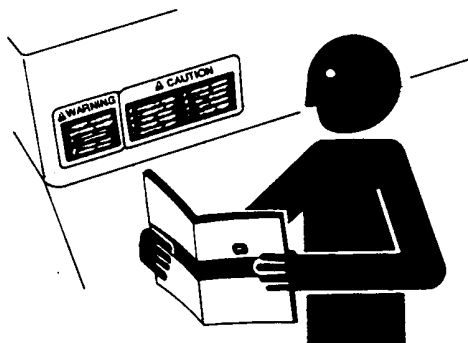
Sicherheit

Kapitel SICHERHEIT in der Betriebsanleitung lesen

Weitere Sicherheitshinweise sind unter den allgemeinen Sicherheitsmaßnahmen in der Betriebsanleitung Ihrer Maschine zu finden.

UP00731,0000095-29-04SEP13

Sicherheitshinweise beachten



TS201—UN—15APR13

Alle Sicherheitshinweise in diesem Handbuch und alle an der Maschine angebrachten Warnschilder aufmerksam lesen. Warnschilder in gutem Zustand halten. Fehlende oder beschädigte Warnschilder ersetzen. Sicherstellen, dass neue Ausrüstungskomponenten und Ersatzteile mit den gegenwärtig gültigen Warnschildern versehen sind. Ersatzwarnschilder sind beim John Deere Händler erhältlich.

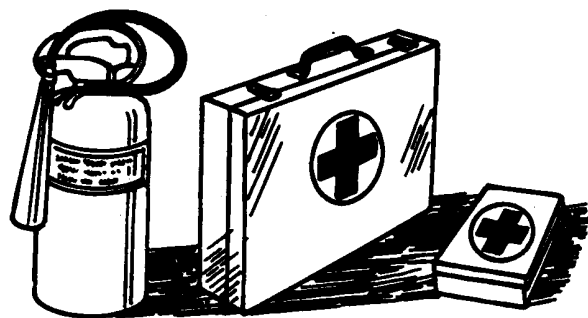
Teile und Komponenten, die von Lieferanten bezogen werden, sind möglicherweise mit weiteren Sicherheitsinformationen versehen, die in dieser Betriebsanleitung nicht wiedergegeben sind.

Sich mit der Handhabung der Maschine und ihren Bedienelementen vertraut machen. Niemals die Bedienung durch Personen ohne Einweisung zulassen.

Die Maschine stets in einwandfreien Zustand halten. Unzulässige Veränderungen können die Funktion und/oder Betriebssicherheit sowie die Lebensdauer der Maschine beeinträchtigen.

DX,READ-29-01AUG22

Vorbereitungen für den Notfall



TS291—UN—15APR13

Im Brandfall gerüstet sein.

Feuerlöscher und Verbandskasten in greifbarer Nähe aufbewahren.

Notrufnummern für Ärzte, Krankenwagen, Krankenhaus und Feuerwehr am Fernsprecher bereithalten.

DX,FIRE2-29-03MAR93

Signalwörter verstehen

▲ GEFAHR

▲ WARNUNG

▲ ACHTUNG

TS187—29—04JUN19

GEFAHR: GEFAHR! bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

WARNUNG: WARNUNG! bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

ACHTUNG: ACHTUNG! bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein. Mit VORSICHT kann auch auf unsichere Praktiken im Zusammenhang mit bestimmten Ereignissen aufmerksam gemacht werden, die zu Verletzungen führen können.

Das Sicherheitswarnsymbol wird durch die Signalwörter GEFAHR, WARNUNG oder VORSICHT ergänzt. Mit GEFAHR werden äußerst schwerwiegende Gefahrensituationen bezeichnet. Die Warnschilder GEFAHR oder WARNUNG befinden sich im Bereich

bestimmter Gefahrenquellen. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen sind auf den Warnschildern VORSICHT angegeben. Warnzeichen mit VORSICHT machen in diesem Handbuch auch auf Sicherheitshinweise aufmerksam.

DX,SIGNAL-29-05OCT16

Sicherheitshinweise erkennen



T81389—UN—28JUN13

Dies ist ein Sicherheitswarnsymbol. Dieses Symbol weist an der Maschine oder in diesem Handbuch auf mögliche Verletzungsgefahren hin.

Alle empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen und allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften beachten.

DX,ALERT-29-29SEP98

Verletzungen durch Unfälle beim Rückwärtsfahren vermeiden



PC10857XW—UN—15APR13

Vor dem Anfahren der Maschine sicherstellen, dass sich keine Personen im Pfad der Maschine befinden. Der Fahrer muss sich umdrehen und direkt nach hinten blicken, um die beste Sicht zu gewährleisten. Eine Person als Signalgeber einsetzen, wenn beim Rückwärtsfahren die Sicht versperrt ist oder wenig Platz vorhanden ist.

Sich nicht auf eine Kamera verlassen, um zu sehen, ob Personen oder Hindernisse sich hinter der Maschine befinden. Die Funktion des Systems kann durch viele Faktoren eingeschränkt sein; dies sind z.B. Wartungsbedingungen, Umweltbedingungen und Betriebsbereich.

DX,AVOID,BACKOVER,ACCIDENTS-29-30AUG10

Schulung des Fahrers erforderlich

- Die Betriebsanleitung und andere Schulungsunterlagen lesen. Kann der Fahrer oder Mechaniker diese Betriebsanleitung nicht lesen oder verstehen, muss der Besitzer der Maschine ihm dieses Material verständlich machen. Diese Veröffentlichung ist auch in anderen Sprachen erhältlich.
- Die Informationen zum sicheren Betrieb der Maschine, der Bedienelemente und die Warnschilder müssen bekannt sein.
- Alle Bediener und Mechaniker müssen geschult werden. Der Besitzer der Maschine ist für die Schulung der Fahrer der Maschine verantwortlich.
- Diese Ausrüstung weder von Kindern noch von ungeschulten Personen bedienen oder warten lassen. Örtliche Vorschriften schreiben u. U. ein bestimmtes Alter für den Bediener vor.
- Der Besitzer/Fahrer kann Unfälle, Verletzungen und Sachschäden verhindern und ist für diese verantwortlich.
- Die Maschine in einem offenen, unverbauten Gelände unter der Aufsicht eines erfahrenen Bedieners fahren und bedienen.

WS68074,0000547-29-31MAR21

Vorbereitung

- Das Gelände prüfen, um festzulegen, welches Zubehör und welche Anbaugeräte benötigt werden, um die Arbeiten korrekt und sicher auszuführen. Nur vom Hersteller genehmigte Zubehörteile und Zusatzgeräte verwenden.
- Geeignete Kleidung einschließlich Schutzhelm, Schutzbrille und Gehörschutz tragen. Langes Haar, lose Kleidung oder Schmuck kann sich in beweglichen Teilen verfangen.
- Den Einsatzbereich gründlich ansehen und alle Objekte entfernen, die von der Maschine hochgeschleudert werden können, wie z. B. Steine, Spielzeug und Drahtstücke.
- Vor der Inbetriebnahme die Mähmesser, Mähmesserschrauben und die Schneideinrichtung einer Sichtprüfung auf Verschleiß und Beschädigungen unterziehen. Verschlossene oder beschädigte Messer und Schrauben in Sätzen austauschen, um deren Auswuchtung zu erhalten.
- An Maschinen mit mehreren Messern beachten, dass das Drehen eines Messers andere Messer zum Drehen bringen kann.
- Bei der Handhabung von Benzin und anderen Kraftstoffen besonders vorsichtig vorgehen. Kraftstoffdämpfe sind explosiv und brennbar.

- Nur vorgeschriebene Behälter verwenden.
- Bei laufendem Motor den Tankdeckel nicht abnehmen oder Kraftstoff einfüllen. Nicht rauchen.
- Maschine niemals in Gebäuden auftanken oder Kraftstoff ablassen.
- Sicherstellen, dass die Fahrer-Anwesenheitsvorrichtungen, Sicherheitsschalter und Schutzabdeckungen installiert sind und ordnungsgemäß funktionieren. Die Maschine nur verwenden, wenn diese vorschriftsmäßig funktionieren.

WS68074,0000548-29-31MAR21

Sicherer Betrieb

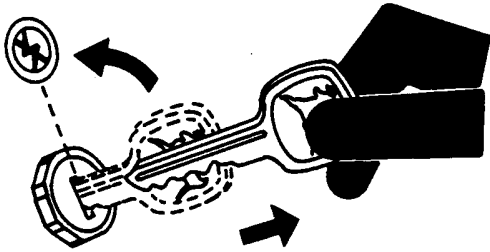
- Den Motor niemals in einem geschlossenen Bereich betreiben, wo sich gefährliche Kohlenmonoxid-Dämpfe sammeln können. •Nur bei guten Lichtverhältnissen arbeiten und von Löchern und versteckten Gefahren fernbleiben.
- Vor dem Anlassen des Motors sicherstellen, dass alle Antriebe in der Neutralstellung sind und die Feststellbremse eingekuppelt ist. Motor nur von der Fahrerposition aus starten. Die Sicherheitsgurte verwenden (sofern vorhanden).
- An Hängen verlangsamen und besondere Vorsicht walten lassen. An Hängen in der empfohlenen Fahrtrichtung fahren. Bei Arbeiten am Hang mit dieser Maschine bergauf und bergab fahren, nicht schräg. Der Zustand des Rasens kann die Stabilität der Maschine beeinflussen. Bei Arbeiten in der Nähe von Abgründen vorsichtig vorgehen.
- Beim Wenden und beim Richtungswechsel an Hängen die Geschwindigkeit reduzieren und vorsichtig vorgehen.
- Das Mähwerk auf keinen Fall anheben, wenn die Mähmesser laufen.
- Die Maschine nie ohne Zapfwellenabdeckung oder andere Sicherheitsvorrichtungen betreiben. Sicherstellen, dass alle Verriegelungen angebracht und sicher befestigt sind und einwandfrei funktionieren.
- Die Maschine nicht betreiben, wenn das Auswurfschacht-Prallblech angehoben, abgebaut oder anderweitig verändert wurde, es sei denn, es wird ein Grasfangbehälter verwendet. Das Mähwerk nicht ohne montierten Auswurfschacht oder vollständig angebauten Grasfangbehälter in Betrieb nehmen.
- Die Einstellung des Motorreglers nicht verändern bzw. den Motor nicht mit überhöhten Drehzahlen laufen lassen. Der Betrieb des Motors mit zu hoher Drehzahl kann die Verletzungsgefahr erhöhen.
- Auf ebenem Boden anhalten, die Anbaugeräte absenken, die Antriebe auskuppeln, die Feststellbremse verriegeln und den Motor abstellen, bevor der Fahrersitz aus irgendwelchen Gründen verlassen wird. Hierzu gehören auch das Entleeren der Grasfangvorrichtungen und das Freiräumen des Auswurfschachts.
- Nach dem Auftreffen auf Gegenstände oder bei abnormalen Vibrationen die Ausrüstung abstellen und die Mähmesser überprüfen. Vor dem weiteren Betrieb erforderliche Reparaturen durchführen.
- Hände und Füße von den Spindeleinheiten fern halten.
- Vor dem Zurücksetzen nach hinten und unten schauen, um sicherzustellen, dass der Bereich um die Maschine frei ist.
- Keine Mitfahrer erlauben und Tiere und andere Personen fern halten.
- Beim Wenden und beim Überqueren von Straßen und Gehwegen die Geschwindigkeit reduzieren und vorsichtig vorgehen. Die Mähmesser auskuppeln, wenn nicht gemäht wird. Bei Arbeiten in der Nähe und beim Überqueren von Straßen auf den Verkehr achten.
- Auf die Auswurfrichtung des Mähwerks achten und sicherstellen, dass sich keine Personen in der Auswurfrichtung befinden.
- Die Maschine nicht unter Einfluss von Alkohol oder Medikamenten bedienen.
- Beim Auf- oder Abladen der Maschine auf einen (von einem) Anhänger oder Lastwagen vorsichtig vorgehen.
- Besonders vorsichtig an unübersichtlichen Stellen und bei Sträuchern, Bäumen oder anderen Hindernissen sein, da diese die Sicht beeinträchtigen können.
- Die Maschine vor Inbetriebnahme überprüfen. Sicherstellen, dass die Befestigungsteile fest angezogen sind. Beschädigte, stark abgenutzte oder fehlende Teile reparieren oder austauschen. Sicherstellen, dass Schutzvorrichtungen und Abdeckungen in gutem Zustand und ordnungsgemäß befestigt sind. Vor Inbetriebnahme alle erforderlichen Einstellungen vornehmen.
- Vor dem Gebrauch die Mähmesser, Mähmesserschrauben und das Mähwerk stets visuell auf Verschleiß und Beschädigung prüfen. Verschlossene oder beschädigte Messer und Schrauben in Sätzen austauschen, um deren Auswuchtung zu erhalten.
- Bei der Montage von Zubehör und Anbaugeräten darauf achten, dass die Sicherheitsaufkleber sichtbar bleiben.
- Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen. Zur Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb ist uneingeschränkte Aufmerksamkeit erforderlich.
- Das Mähwerk absenken, wenn die Maschine unbeaufsichtigt zurückgelassen, gelagert oder

geparkt wird, sofern keine direkte mechanische Verriegelung verwendet wird.

- Nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung mähen.

WS68074,0000549-29-31MAR21

Sicherheitsmaßnahmen beim Abstellen der Maschine



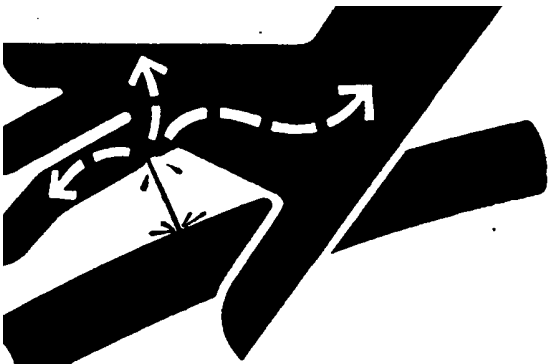
TS230—UN—24MAY89

Vor Arbeiten an der Maschine:

- Anbaugeräte auf den Boden ablassen.
- Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.
- Masseband der Batterie abklemmen.
- Einen Zettel mit der Aufschrift "NICHT IN BETRIEB NEHMEN" an der Fahrerplattform anbringen.

DX,PARK-29-28OCT09

Vorsicht bei unter hohem Druck stehenden Flüssigkeiten



X9811—UN—23AUG88

Hydraulikschläuche regelmäßig - mindestens einmal jährlich - auf Leckage, Knicke, Schnitte, Risse, Scheuerstellen, Blasenbildung, Korrosion, offenes Gewebe oder andere Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung prüfen.

Abgenutzte oder beschädigte Schläuche umgehend durch die von John Deere zugelassenen Ersatzteile ersetzen.

Unter Druck austretende Flüssigkeit kann in die Haut eindringen und schwere Verletzungen verursachen.

Deshalb vor dem Abnehmen von Hydraulikleitungen und anderen Anschlüssen das System drucklos machen. Alle Leitungsverbindungen anziehen, bevor der Druck in der Anlage wieder aufgebaut wird.

Bei der Suche nach Undichtigkeiten ein Stück Karton verwenden. Hände und Körper vor Hochdruckflüssigkeiten schützen.

Falls es zu einem Unfall kommt, sofort einen Arzt aufsuchen. In die Haut eingedrungene Flüssigkeit muss innerhalb weniger Stunden chirurgisch entfernt werden; andernfalls können schwere Infektionen die Folge sein. Ärzte, die damit nicht vertraut sind sollten sich die entsprechenden Informationen von einer kompetenten medizinischen Quelle besorgen. Entsprechende Informationen in englischer Sprache sind über Deere & Company Medical Department in Moline, Illinois, USA unter den Telefonnummern 1-800-822-8262 oder +1 309-748-5636 erhältlich.

DX,FLUID-29-12OCT11

Prüfen des Mähbereichs



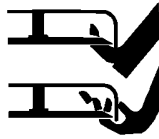
TCAL41689—UN—08APR13

- Mähbereich auf Gegenstände, die umhergeschleudert werden könnten, prüfen. Personen und Haustiere vom Mähbereich fernhalten.
- Niedrig hängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Fahrer verletzen oder den Mähbetrieb stören. Vor dem Mähen nach möglichen Hindernissen wie niedrig hängenden Zweigen suchen und diese Hindernisse zurechtschneiden oder entfernen.
- Mähbereich erkunden. Sicheres Mähmuster erstellen. Nicht mähen, wo Traktion oder Kippsicherheit zweifelhaft sind.
- Im Arbeitsbereich eine Probefahrt mit abgesenktem, aber nicht laufenden Mäher vornehmen. Bei Fahrten über unebenen Boden Geschwindigkeit verringern.

AP43109,000028C-29-15APR13

Rotierende Messer sind gefährlich

ZUR VERMEIDUNG SCHWERER ODER TÖDLICHER UNFÄLLE:



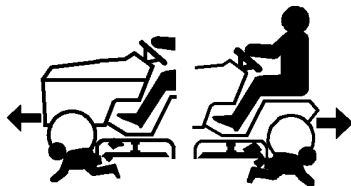
TCAL43410—UN—15MAR13

- Rotierende Messer können Arme und Beine abtrennen und Gegenstände hochschleudern. Werden die Sicherheitsanweisungen nicht beachtet, können schwere oder tödliche Verletzungen die Folge sein.
- Bei laufendem Motor Hände, Füße und Kleidung vom Mähwerk fernhalten.
- Stets aufmerksam sein, vorsichtig vorwärts und rückwärts fahren. Personen, insbesondere Kinder, können schnell unbemerkt in den Mähbereich gelangen.
- Vor dem Zurücksetzen die Mähmesser oder Zusatzgeräte anhalten und sorgfältig nach unten und hinter die Maschine sehen, hierbei besonders auf Kinder achten.
- Nicht bei Rückwärtsfahrt mähen.
- Wenn nicht gemäht wird, die Messer abschalten.
- Die Maschine vor dem Verlassen des Fahrersitzes zum Entleeren der Grasfangbehälter oder zum Freiräumen des Auswurfschachts usw. sicher parken.
- Tragische Unfälle mit Kindern können geschehen, wenn der Fahrer nicht auf die Anwesenheit von Kindern achtet, besonders, wenn ein Kind sich der Maschine von hinten nähert. Vor und während des Rückwärtsfahrens die Mähmesser anhalten und sorgfältig nach unten und hinter die Maschine sehen, besonders auf Kinder achten.
- Niemals Kinder auf der Maschine oder einem Zusatzgerät mitnehmen, auch dann nicht, wenn die Messer abgeschaltet sind. Kinder nicht in einem Wagen oder Anhänger ziehen. Sie können herunterfallen und schwer verletzt werden oder den sicheren Betrieb der Maschine behindern.
- Niemals die Maschine als Freizeitfahrzeug oder zur Unterhaltung von Kindern verwenden.
- Die Maschine nicht von Kindern oder ungeschulten Personen bedienen lassen. Alle Fahrer anweisen, niemals Kinder auf der Maschine oder in einem Zusatzgerät mitzunehmen.
- Wenn der Mäher betrieben wird, Kinder drinnen, außerhalb des Mähbereiches und unter Aufsicht eines verantwortlichen Erwachsenen, der nicht der Fahrer ist, lassen.
- Stets auf die Anwesenheit von Kindern achten. Niemals annehmen, dass Kinder sich dort aufhalten, wo sie zuletzt gesehen wurden. Maschine abschalten, wenn sich ein Kind dem Mähbereich nähert.
- Äußerst vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht auf ein Kind beeinträchtigen können.

UP00731,000009E-29-04SEP13

OUO1023,0000037-29-21FEB13

Kinder schützen



MXAL41929—UN—18FEB13

- Schwere oder tödliche Verletzungen können auftreten, wenn Kinder glauben, mit einer Rasenmämaschine Spaß haben zu können, weil sie jemand auf der Maschine mitfahren ließ.
- Kinder haben reges Interesse an Rasenmähen und Mäharbeiten. Sie verstehen die Gefahren rotierender Messer nicht und erkennen nicht, dass der Fahrer sich ihrer Anwesenheit nicht bewusst ist.
- Kinder, die zuvor auf der Maschine mitfahren durften, können sich plötzlich dem Mähbereich nähern, weil sie erneut mitfahren möchten und können überfahren oder beim Zurücksetzen übersehen werden.

Vorsicht bei sich drehenden Antriebswellen



TS1644—UN—22AUG95

Unachtsamkeit im Bereich sich drehender Antriebswellen kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Stets darauf achten, dass alle Schutzvorrichtungen vorschriftsmäßig angebracht sind. Sich vergewissern, dass das Wellenschutzrohr frei drehen kann.

Enganliegende Kleidung tragen. Den Motor abstellen und sicherstellen, dass alle sich drehenden Teile und

Antriebe zum Stillstand gekommen sind, bevor Einstellungen, Anschluss- oder Wartungsarbeiten am Motor oder maschinengetriebenen Geräten durchgeführt werden.

DX,ROTATING-29-28OCT09

Umkippen vermeiden



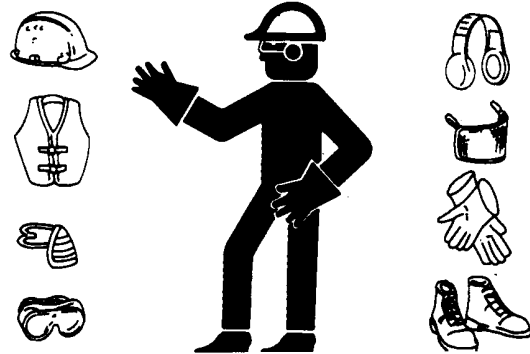
TCAL47141—UN—12APR13

- Steigungen sind eine häufige Ursache für Unfälle durch Kontrollverlust oder Umkippen – sie können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Beim Betrieb an Hängen ist stets besondere Vorsicht geboten.
- Denken Sie daran, dass der Allradantrieb (MFWD) es Ihnen ermöglicht, gefährliche steile Hänge zu befahren, was die Überrollgefahr enorm erhöht.
- An Hängen immer gerade auf- bzw. abwärts fahren – nicht quer zum Hang.
- Auf Löcher, Furchen, Bodenwellen, Steine oder andere versteckte Gegenstände achten. Unebenes Gelände kann die Maschine zum Umkippen bringen. Hohes Gras kann Hindernisse verbergen.
- Auf nassem Gras die Maschine nicht fahren und nicht mähen. Die Reifen können die Bodenhaftung verlieren. Die Reifen können auf Steigungen die Traktion verlieren, selbst wenn die Bremsen ordnungsgemäß funktionieren.
- Auf einer Steigung eine niedrige Fahrgeschwindigkeit wählen, um nicht Anhalten oder Schalten zu müssen.
- Bei Fahrten eine Steigung hinab immer einen Gang eingelegt lassen. Nicht in Neutralstellung schalten und im Leerlauf bergab rollen lassen.
- Anfahren, Anhalten oder Wenden an Hängen vermeiden. Bei Verlust der Bodenhaftung die Mähmesser auskuppeln und die Steigung langsam und gerade hinunterfahren.
- An Hängen alle Bewegungen langsam und gleichmäßig ausführen. Geschwindigkeit oder Richtung nicht abrupt ändern; die Maschine könnte sich dabei überschlagen.
- Die Maschine nicht in der Nähe von Abhängen, Gräben, Böschungen oder Gewässern betreiben. Die Maschine kann plötzlich kippen, wenn ein Rad über eine Kante hinausragt oder die Kante einbricht. Einen sicheren Abstand zwischen der Maschine und möglichen Gefahrenstellen einhalten.
- Die Umkipppgefahr steigt enorm bei Reifen mit schmaler Spureinstellung und Fahren mit hoher Geschwindigkeit.

- Beim Betrieb an Hängen oder bei Verwendung von front- oder heckmontierten Anbaugeräten die Herstelleranweisungen bzgl. der Verwendung von Rad- oder Gegengewichten zur Verbesserung der Stabilität beachten. Gewichte entfernen, wenn sie nicht benötigt werden.

UP00731,000009B-29-04SEP13

Schutzkleidung tragen



TS206—UN—15APR13

Enganliegende Kleidung und entsprechende Sicherheitsausrüstung bei der Arbeit tragen.

Eine sichere Bedienung der Maschine erfordert die volle Aufmerksamkeit des Fahrers. Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen.

DX,WEAR2-29-03MAR93

Lärmschutz



TS207—UN—23AUG88

Es gibt viele Faktoren, die sich auf den Geräuschpegelbereich auswirken, darunter die Maschinenkonfiguration, der Zustand und der Wartungsgrad der Maschine, die Bodenbeschaffenheit, die Betriebs- und Umgebungsbedingungen, die Arbeitszyklen, die Umgebungsgeräusche und die verwendeten Anbaugeräte.

Hohe Lärmbelastungen können zu Hörschäden oder Gehörverlust führen.

Bitte stets Gehörschutz tragen. Geeigneten

Gehörschutz wie z. B. Ohrenschützer oder Ohrstöpsel zum Schutz vor störendem oder unangenehmem Lärm verwenden.

DX,NOISE-29-03OCT17

Nachrüstsätze sicher aufbewahren



TS219—UN—23AUG88

Gelagerte Nachrüstsätze wie Zwillingräder, Käfigräder und Lader können herunterfallen und schwere Verletzungen oder den Tod verursachen.

Nachrüstsätze und Anbaugeräte sicher aufbewahren, um zu verhindern, dass sie fallen. Darauf achten, dass sich keine spielenden Kinder oder andere Personen im Lagerbereich aufhalten.

DX,STORE-29-03MAR93

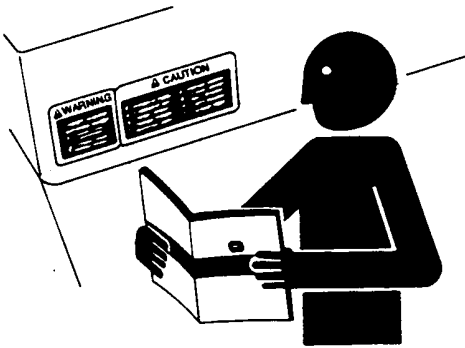
Wartung und Einlagerung

- Die Maschine niemals in einem geschlossenen Bereich betreiben, wo sich gefährliche Kohlenmonoxid-Dämpfe sammeln können.
- Die Schneideinrichtungen absenken, sofern keine mechanische Verriegelung verwendet wird, wenn die Maschine abgestellt, eingelagert oder unbeaufsichtigt zurückgelassen wird.
- Die Antriebe auskuppeln, das Zusatzgerät absenken, die Feststellbremse verriegeln, den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen oder die Zündkerzen entfernen (bei Benzinmotoren). Vor Einstellungs-, Reinigungs- oder Reparaturarbeiten warten, bis alle Komponenten zum Stillstand gekommen sind.
- Gras und Ablagerungen von den Spindeleinheiten, den Antrieben, den Schalldämpfern und dem Motor entfernen, um Feuergefahr zu vermeiden. Ausgelaufenes Öl oder Kraftstoff aufwischen.
- Den Motor vor der Einlagerung abkühlen lassen und nicht in der Nähe von Feuerquellen lagern.
- Bei der Lagerung oder beim Transport stets die Kraftstoffzufuhr unterbrechen. Kraftstoff nicht in der Nähe von offenen Flammen lagern oder in Gebäuden ablassen.
- Maschine auf ebenem Boden parken. Die Maschine niemals von ungeschultem Personal warten lassen. Wartungsmaßnahme vor der Ausführung verstehen.
- Unterstellböcke verwenden oder Wartungsverriegelungen einlegen, um Bauteile bei Bedarf sicher zu unterbauen. Alle Maschinenelemente, die für Wartungsarbeiten angehoben werden müssen, sicher abstützen.
- Vor der Wartung der Maschine oder eines Anbaugeräts aus allen Komponenten mit gespeicherter Energie wie Hydraulikkomponenten oder Federn vorsichtig Druck ablassen bzw. diese entspannen.
- Hydraulikdruck durch Absenken des Anbaugeräts oder der Spindeleinheiten auf den Boden oder auf eine mechanische Auflage ablassen und die Hydraulik-Bedienhebel vor und zurück bewegen.
- Vor der Durchführung jeglicher Reparaturen Batterie abklemmen oder Zündkerze ausbauen (bei Benzinmotoren). Zuerst am Minuspol und dann am Pluspol abklemmen. Zuerst die Plusklemme, dann die Minusklemme wieder anschließen.
- Vorsicht bei der Überprüfung der Messer. Die Messer zur Wartung umwickeln oder Handschuhe tragen und vorsichtig vorgehen. Messer nur austauschen. Niemals geradebiegen oder schweißen.
- Hände, Füße, Kleidung, Schmuck und lange Haare von beweglichen Teilen fernhalten. Falls möglich, bei laufendem Motor keine Einstellungen vornehmen.
- Batterien in einem offenen, gut belüfteten Bereich und von Funken und offenem Feuer entfernt laden. Das Ladegerät muss vor dem Anschließen an die Batterie bzw. Trennen von der Batterie ausgeschaltet werden. Schutzkleidung tragen und isolierte Werkzeuge verwenden.
- Alle Teile in gutem Funktionszustand und alle Befestigungsteile fest angezogen halten. Alle verschlissenen oder beschädigten Aufkleber austauschen.
- Die Komponenten des Grasfangbehälters und den Auswurfschachtschutz regelmäßig überprüfen und nach Bedarf mit vom Hersteller empfohlenen Teilen ersetzen. Komponenten der Grasfangvorrichtungen sind Verschleiß, Beschädigung und Alterung ausgesetzt, was zum Freilegen von beweglichen Teilen oder Hochschleudern von Gegenständen führen kann.
- Alle Schrauben und Muttern müssen fest angezogen sein, besonders die Messer-Befestigungsschrauben, um sicherzustellen, dass das Gerät in sicherem Betriebszustand ist.
- Funktion der Bremsen regelmäßig kontrollieren. Nach Bedarf einstellen und warten.
- An Maschinen mit mehreren Messern beachten, dass das Drehen eines Messers andere Messer zum Drehen bringen kann.

WS68074,000054A-29-31MAR21

Sicherheitsaufkleber

Sicherheitsaufkleber ersetzen

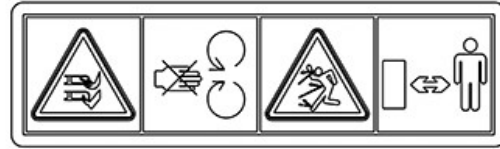


TS201—UN—15APR13

Fehlende oder beschädigte Sicherheitsaufkleber ersetzen. Die Anordnung der Sicherheitsaufkleber ist aus der Betriebsanleitung ersichtlich.

Für Ersatzteile und Komponenten von Zulieferern können zusätzliche Sicherheitshinweise vorhanden sein, die nicht in dieser Betriebsanleitung wiedergegeben werden.

DX,SIGNS-29-18AUG09



LV25389—UN—17MAY16

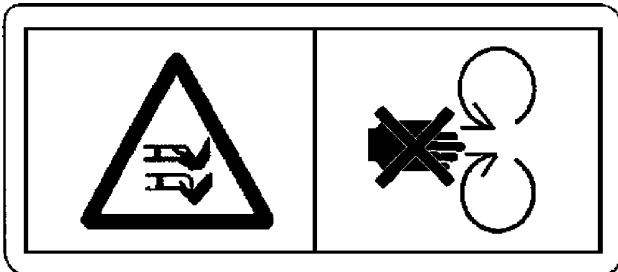
Sicherheitsaufkleber - M138631



LV27158—UN—04JAN17

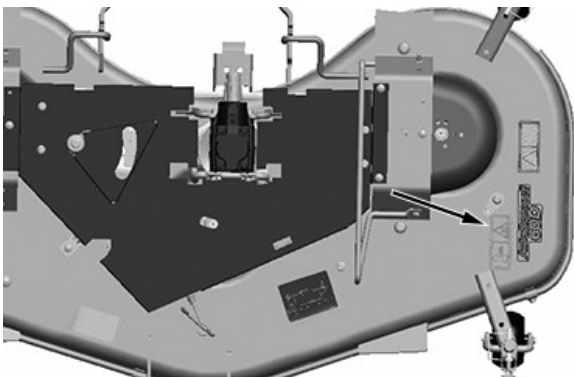
60-Mähwerk abgebildet, Mähwerk 54 ist ähnlich.

Sicherheitsaufkleber



MXT009108—UN—21SEP13

Sicherheitsaufkleber - M118041



LVP12158—UN—21DEC21

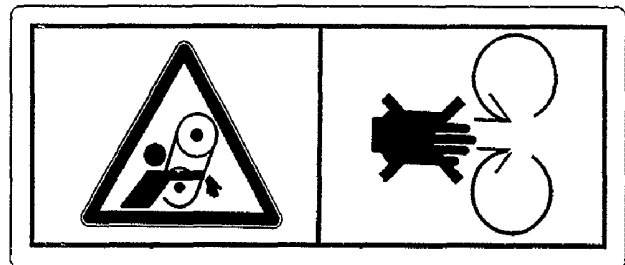
60-Inch-Mähwerk abgebildet, 54-Inch ist ähnlich

GEFAHR

Verletzungen durch Messerrotoren und hochgeschleuderte Objekte vermeiden:

Hände und Füße von den sich drehenden Messern fernhalten.

Personen aus dem Gefahrenbereich fernhalten. Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.



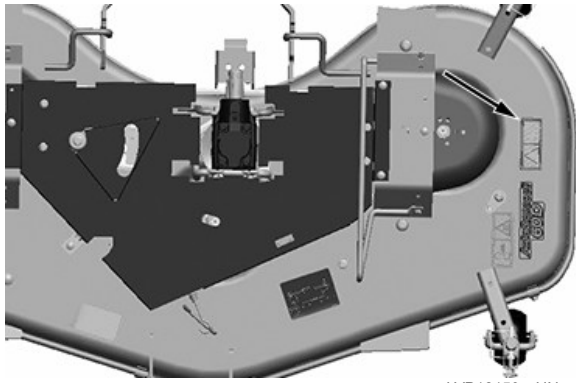
MXT009107—UN—21SEP13

Sicherheitsaufkleber - M136436

GEFAHR

MESSERROTOR

Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.



LVP12159—UN—21DEC21

60-Inch-Mähwerk abgebildet, 54-Inch ist ähnlich

Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.

HOCHGESCHLEUDERTE OBJEKTE

Vor Mäharbeiten Objekte aus dem Mähbereich räumen, die vom Mähmesser hochgeschleudert werden könnten.

Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.

AL61114,0000762-29-21DEC21

GEFAHR

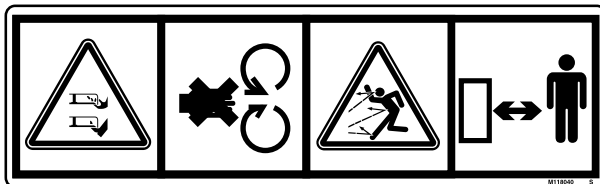
MESSERROTOR

Hände oder Füße bei laufendem Motor nicht unter oder in das Mähwerk halten.

HOCHGESCHLEUDERTE OBJEKTE

Vor Mäharbeiten Objekte aus dem Mähbereich räumen, die vom Mähmesser hochgeschleudert werden könnten.

Den Mäher nicht ohne korrekt angebrachten Auswurfschacht oder kompletten Grasfangbehälter betreiben.



LV18938—UN—28AUG13

Sicherheitsaufkleber - M118040



LV27152—UN—04JAN17

60-Mähwerk abgebildet, Mähwerk 54 ist ähnlich.

GEFAHR

MESSERROTOR

Montage

Erforderliche Ausrüstung

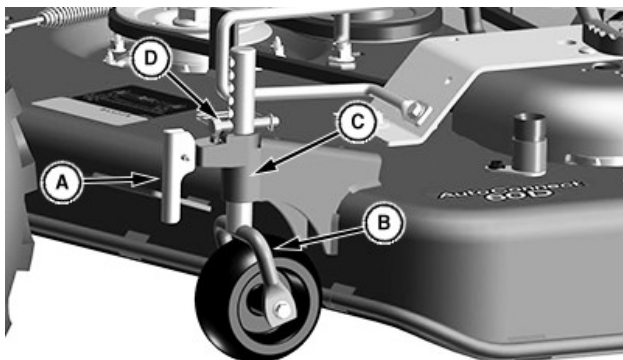
Vor dem Anbau des Mähwerks muss die folgende Ausrüstung an der Maschine installiert werden. Den John Deere Händler bzgl. weiterer Informationen aufsuchen.

- Nachrüstsatz Mäher-Hubsystem
- Unabhängiger Hydraulikhubsatz (Optional)

⚠ ACHTUNG: Die Maschinenkomponente/das Anbaugerät ist schwer. Beim Anheben, Ein- oder Ausbauen der Komponente oder des Anbaugeräts eine sichere Hebevorrichtung mit geeigneter Hubleistung verwenden.

UP00731,000011F-29-03JAN17

Räder montieren



LV27150—UN—21DEC16

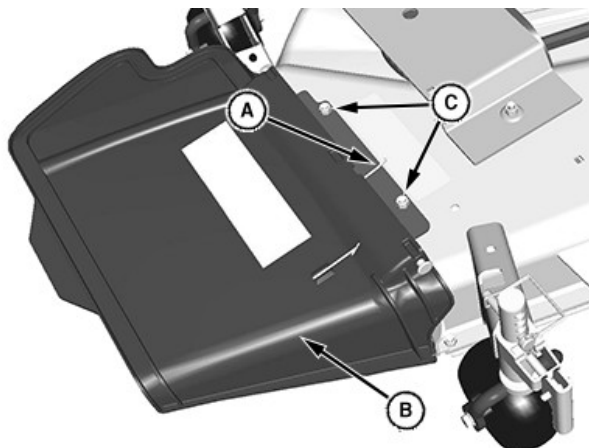
- A—Rad
- B—Radhalterung
- C—Griff
- D—Spannhülse

1. Das Mähwerk mit einem Kettenhebezeug oder einer anderen geeigneten Hubvorrichtung aus der Kiste entfernen.
2. Die Radwelle durch die Radhalterung (B) nach oben schieben, um die Räder (A) zu montieren.
3. Griffe (C) nach unten drücken, um die Räder zu sperren. Die Räder müssen vor der Installation des Mähwerks am Traktor entsperrt werden.
4. Je eine Spannhülse (D) in den Radwellen anbringen.

UP00731,0000120-29-21DEC16

Einbau des Auswurfschachts

Auswurfschacht einbauen (54D)



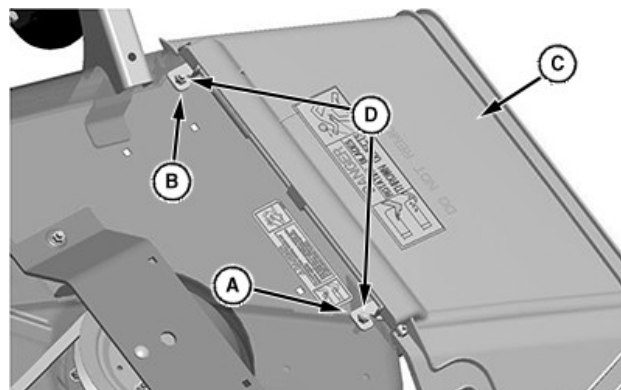
LV23983—UN—04AUG15

Auswurfschacht (54D)

- A—Feder
- B—Auswurfschacht-Baugruppe
- C—Kontermuttern (M8)

1. Korrekte Platzierung der Feder (A) sicherstellen.
2. Den Auswurfschacht (B) am Mähwerk positionieren und mit zwei M8x16-Schlossschrauben und zwei M8-Kontermuttern (C) befestigen.

Auswurfschacht einbauen (60D)



LV23984—UN—04AUG15

Auswurfschacht (60D)

- A—Hinteres Knickgelenk
- B—Vorderes Knickgelenk
- C—Auswurfschacht-Baugruppe
- D—Muttern

1. Das hintere Knickgelenk (A) mit einer Mutter am Mähwerkgehäuse befestigen. Nicht festziehen.
2. Die Feder mit einer Hand spannen und das vordere Knickgelenk (B) mit einer Mutter am Mähwerkgehäuse befestigen. Nicht festziehen.
3. Den Auswurfschacht (C) beim Anziehen der Muttern

(D) vom Mähwerkgehäuse wegziehen, um die Knickgelenke besser ausrichten zu können.

UP00731,000036C-29-28JUL15

Mähwerk anbauen

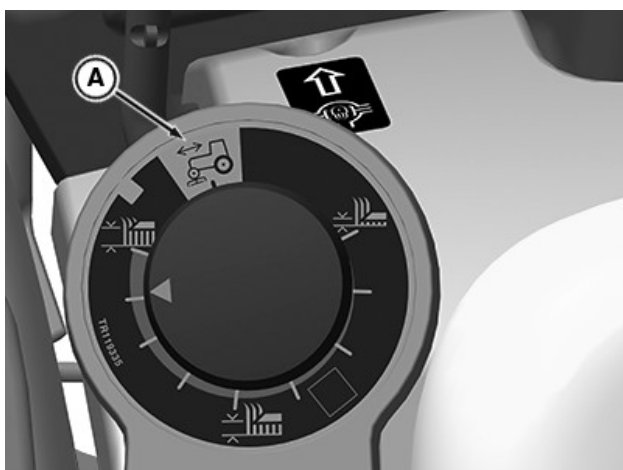
Mähwerk anbauen

HINWEIS: Vor dem Anbau des Mähwerks Frontgewichte (falls vorhanden) entfernen. Die Gewichte wieder anbringen, nachdem das Mähwerk angebaut wurde.



LVP11309—UN—09SEP20

Ziffernaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)

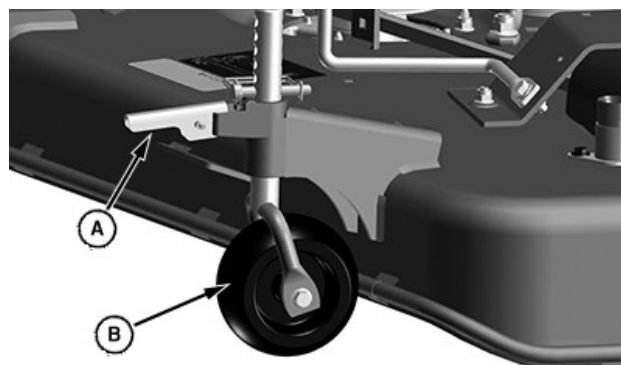


LVP11152—UN—19AUG20

Symbolaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)

A—Einbaustellung

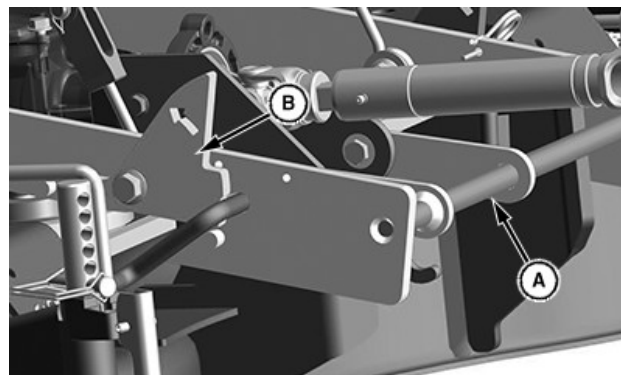
1. Den Mähwerkhöhenregler auf "Install" (Anbauen) (A) einstellen.



LV27027—UN—09DEC16

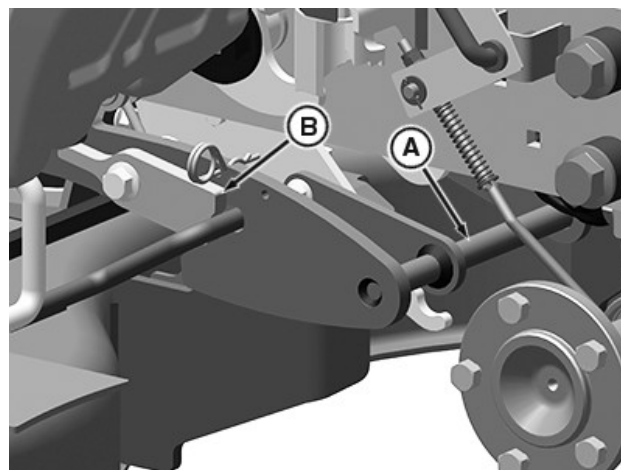
A—Griff
B—Rad

2. Griff (A) anheben, um Verriegelung an jedem Stützrad (B) zu lösen. Mäher liegt vollständig auf Boden auf.
3. Sicherstellen, dass das Mähwerk auf einer festen, ebenen Oberfläche abgesetzt wird. Eine glatte Oberfläche ermöglicht das Ausschieben des Mähwerks durch den Traktor. Reifen auf 20 PSI aufpumpen.



LV27143—UN—16DEC16

Hintere Schlossbaugruppe (bis MY19)

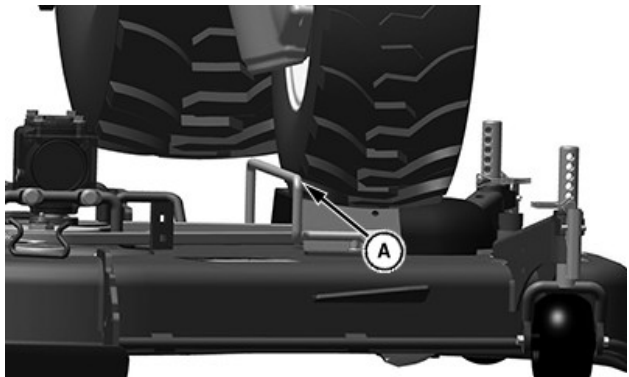


LVP11520—UN—15OCT20

Hintere Schlossbaugruppe (ab MY20)

A—Hintere Schlossbaugruppe
B—Verriegelt

4. Sicherstellen, dass sich die hintere Schlossbaugruppe (A) in der verriegelten Stellung (B) befindet. Die Verriegelung wird automatisch gelöst, wenn die Maschine das Mähwerk ankuppelt und wird erneut verriegelt, nachdem das Mähwerk vollständig angekuppelt ist.
5. Die Hubarme mit dem Zusatzsteuergeräte- bzw. Hubwellen-Steuerhebel absenken.
6. Den Zapfwellenwahlhebel der Maschine so einstellen, dass nur die Heckzapfwelle aktiviert wird. Dadurch können sich die Zwischenachs-Zapfwelle und die Antriebswelle frei drehen und das Mähwerkgetriebe wird mit minimalem Widerstand eingekuppelt.

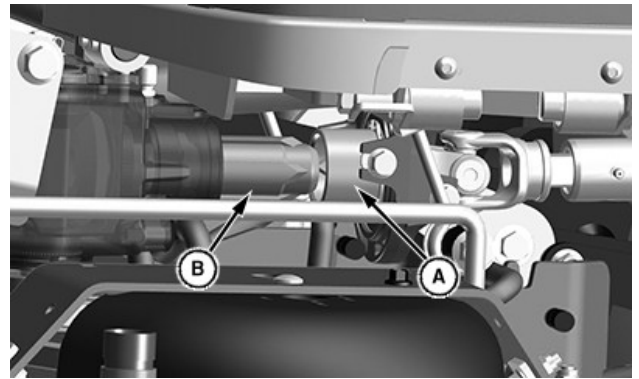


LV27016—UN—09DEC16

Mähwerk (bis MY19) abgebildet, Mähwerk ab MY20 ist ähnlich

A—Führungsstange

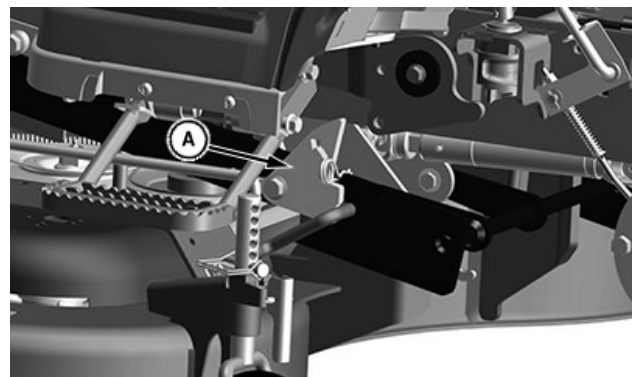
7. Den Frontantrieb des Traktors in den unteren Gangbereich schalten. Maschine gerade auf die Rückseite des Mähers zufahren und dabei die Innenseite des linken Vorderreifens mit der Führungsstange (A) ausrichten.
8. Traktor so über das Mähwerk fahren, dass die Innenseite des linken Reifens an der Führungsstange anliegt.
9. Den Traktor vorsichtig vorwärts fahren, bis das Mähwerk ca. 102 mm (4 in) hinter den Vorderrädern auf dem Boden mitgezogen wird.
10. Wenn das Mähwerk vorzeitig nach vorn gezogen wird oder im Hubsystem festzuhängen scheint, den Traktor anhalten, etwas zurücksetzen und erneut vorwärts fahren. Wenn das Mähwerk immer noch nicht ordnungsgemäß angekuppelt werden kann, den Traktor anhalten, die Feststellbremse anziehen, vom Traktor absteigen und die Ursache des Problems bestimmen.



LV27020—UN—09DEC16

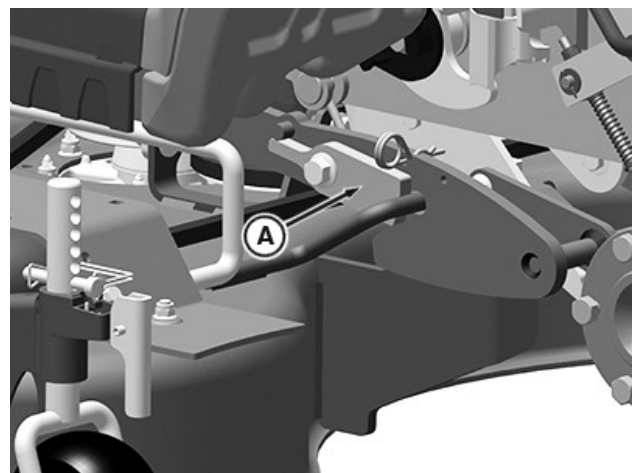
A—Zapfwellen-Anschlusskupplung
B—Getriebegehäuse-Anschlusskupplung

11. Die Zapfwellen-Anschlusskupplung (A) richtet sich an der Getriebegehäuse-Anschlusskupplung (B) aus.



LV27019—UN—09DEC16

Bis MY19



LVP11521—UN—15OCT20

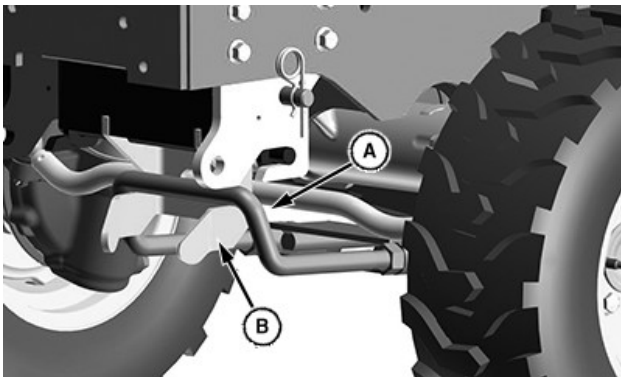
Ab MY20

A—Verriegeln

12. Vom Traktor absteigen und sicherstellen, dass die Verriegelungen (A) auf beiden Seiten in die verriegelte Position abgesenkt wurden. Bei Bedarf das Mähwerk nach hinten ziehen, damit die Verriegelung und die Anschlusskupplung einrasten. Bei der ersten Installation rastet das Mähwerk evtl.

nicht in der verriegelten Position ein, wenn die vordere Hubspindel zu kurz ist.

13. Splinte in verriegelter Position anbringen.



LV27018—UN—13DEC16

Vordere Hubspindel (bis MY19) abgebildet, Hubspindel ab MY20 ist ähnlich

A—Vordere Hubspindel
B—Aufhängung

14. Sicherstellen, dass die vordere Hubspindel (A) wie vorgeschrieben in den Aufhängungen (B) sitzt.

Spezifikation

Vordere Hubspindel

(A)—Abstand. 3 mm
0,125 in

15. Motor starten und Mähwerk auf die volle Höhe anheben.

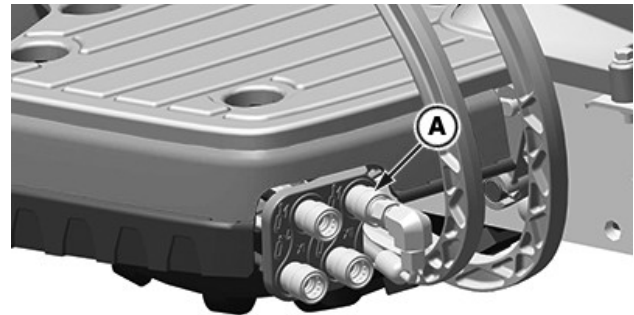
16. Alle Stützräder in der unteren Position sichern. Dazu die Griffe nach unten bringen und dabei sicherstellen, dass alle Verriegelungsstifte sicher in den vertikalen Stangen eingerastet sind.

PP71895,0001307-29-16OCT20

Hydraulikschlauch für Mähwerkhub anschließen

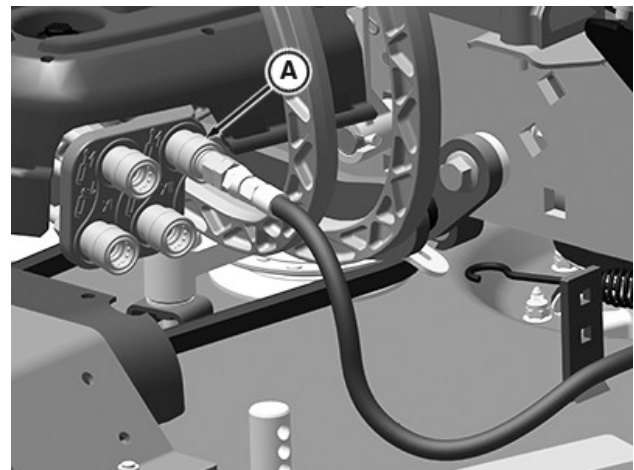
Hydraulikschlauch für hydraulische Zusatzsteuergerät-Mähwerkhubvorrichtung anschließen

1. Alle Schläuche des Lader-Zusatzsteuergeräts von den Zusatzsteuergerät-Anschlüssen entfernen.



LV30376—UN—11OCT18

Hydraulikanschluss (Traktor der Baureihe 2)



LVP11522—UN—15OCT20

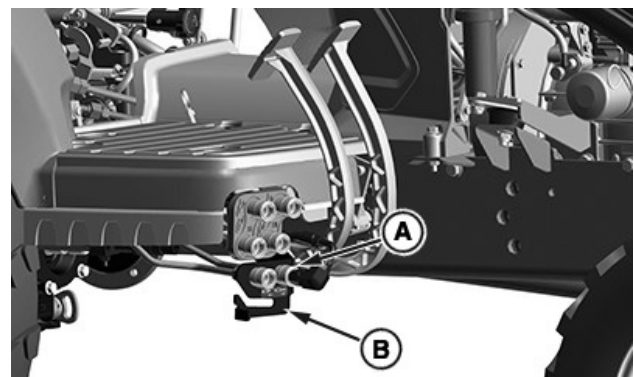
Hydraulikanschluss (Traktor der Baureihe 1)

A—Anschluss

2. Schlauch der hydraulischen Mähwerkhubvorrichtung an Anschluss (A) anschließen.

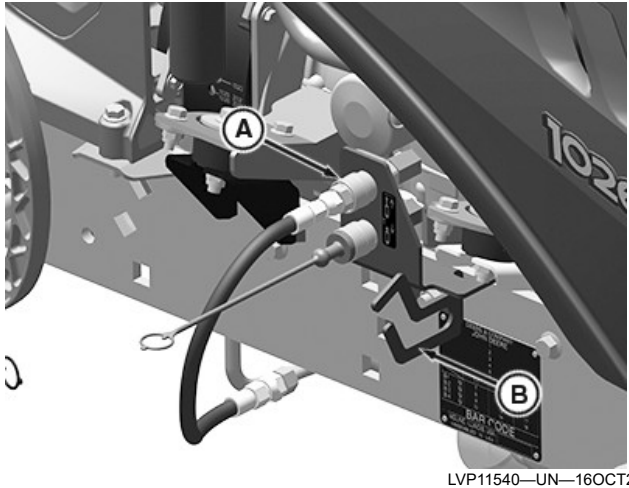
Hydraulikschlauch für Mähwerkhubvorrichtung für dritte Funktion anschließen

1. Alle Schläuche des Lader-Zusatzsteuergeräts und für dritte Funktion von den SCV-Anschlüssen entfernen.



LV30378—UN—15OCT18

Baureihe 2 abgebildet, Baureihe 1 (bis MY19) ist ähnlich



Baureihe 1 (ab MY20)

A—Schlauch der Mäherhubvorrichtung für dritte Funktion
B—Aufbewahrungshalterung

2. Schlauch der Mäherhubvorrichtung für dritte Funktion am Zusatzsteuerventil-Anschluss (A) anbringen.
3. Bei Nichtgebrauch den Schlauch der Hubvorrichtung für dritte Funktion in der Aufbewahrungshalterung (B) verstauen

DN39857,000031B-29-16OCT20

Mähwerk einstellen

Vorbereitung der Maschine

Erforderliche Ausrüstung:

- Nachrüstsatz Mäher-Hubsystem
- Unabhängiger Hydraulikhubsatz (Optional)

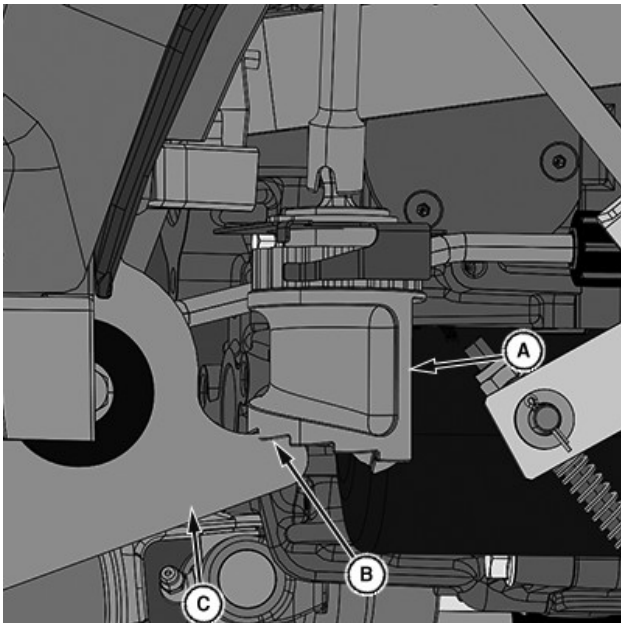
Maschineneinstellung:

1. Die Maschine sicher parken.
2. Die Anleitungen zur Überprüfung des Reifendrucks in der Betriebsanleitung der Maschine befolgen.
3. Das Mähwerk entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung anbauen.

UP00731,0000106-29-21DEC16

Mähwerkhöhe einstellen (Querrichtung)

1. Maschine auf ebener, waagerechter Fläche abstellen.
2. Feststellbremse einlegen.
3. Mähmesser abschalten.



LV29980—UN—04APR18

A—Schnitthöhennocke
B—Fünfter Schritt
C—Umlenkhebel

4. Das Mähwerk anheben. Den Schnitthöhenregler drehen, bis der fünfte Schritt (B) auf der Schnitthöhennocke (A) in Richtung Umlenkhebel (C) ausgerichtet ist. Das Mähwerk vollständig absenken.

⚠ ACHTUNG: Messerrotoren sind gefährlich. Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

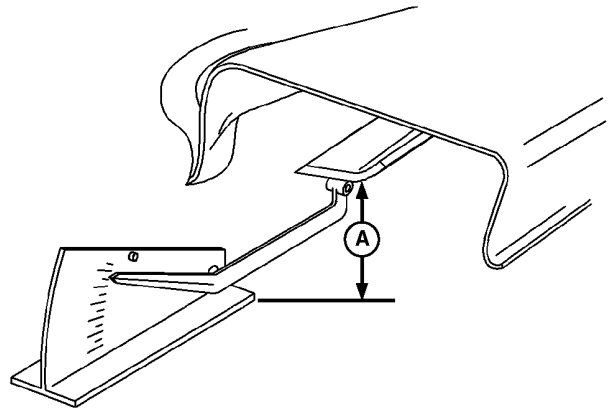
- Um zu verhindern, dass der Motor

unbeabsichtigt anspringt, das Minuskabel (-) der Batterie trennen.

- Beim Umgang mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets **Schutzhandschuhe** tragen.

5. Motor abstellen, Schlüssel abziehen und den Hinweis "NICHT in BETRIEB NEHMEN" an der Fahrerplattform anbringen.
6. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
7. Minuskabel (-) von Batterie trennen.

HINWEIS: Darauf achten, dass die Mähwerkkräder beim Ausrichten nicht den Boden berühren.

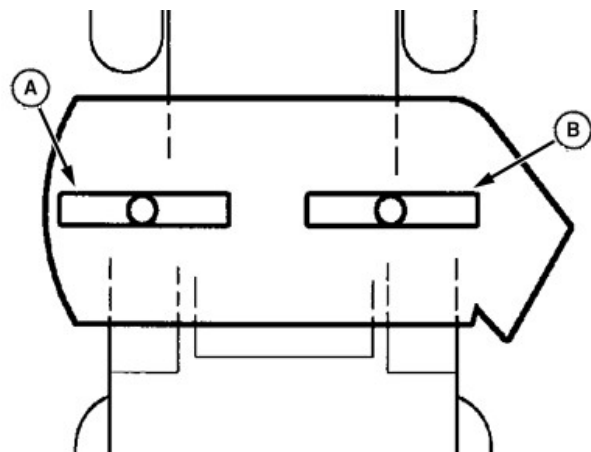


LV18692—UN—20AUG13

Verwenden einer Mähwerk-Nivellierlehre

A—Ebener Boden

8. Von der äußeren Mähmesserspitze bis zum ebenen Boden (A) messen.



LV24008—UN—04AUG15

A—Linkes Messer
B—Rechtes Messer

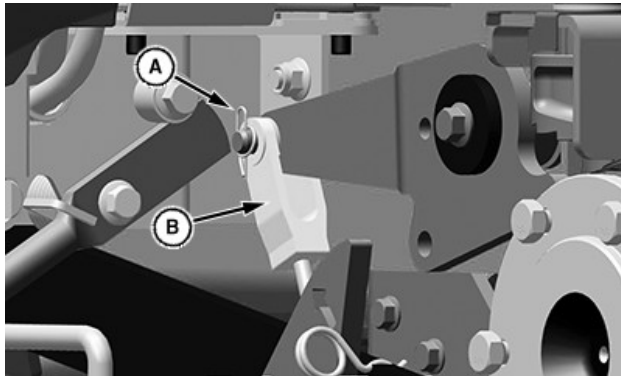
9. Linkes Messer (A) wie dargestellt drehen. Den Antriebsriemen festhalten und das rechte Mähmesser (B) wie abgebildet drehen. Die

Messung von der Messerspitze zum Boden an beiden Mähmessern vornehmen. Die Differenz zwischen beiden Messwerten darf nicht höher sein als vorgegeben.

Spezifikation

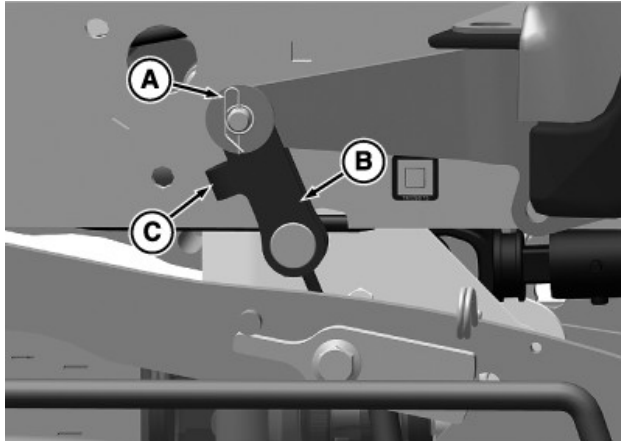
Querrichtung—Differenz. 3 mm
0,125 in

WICHTIG: Schäden vermeiden! Bei Traktoren ab MY20 muss der Überstand (C) zur Vorderseite des Traktors zeigen, um Schäden an Teilen zu vermeiden.



LV27024—UN—15DEC16

Spannschloss (—MY19) abgebildet



LV30785—UN—10AUG21

Spannschloss (—MY20) abgebildet

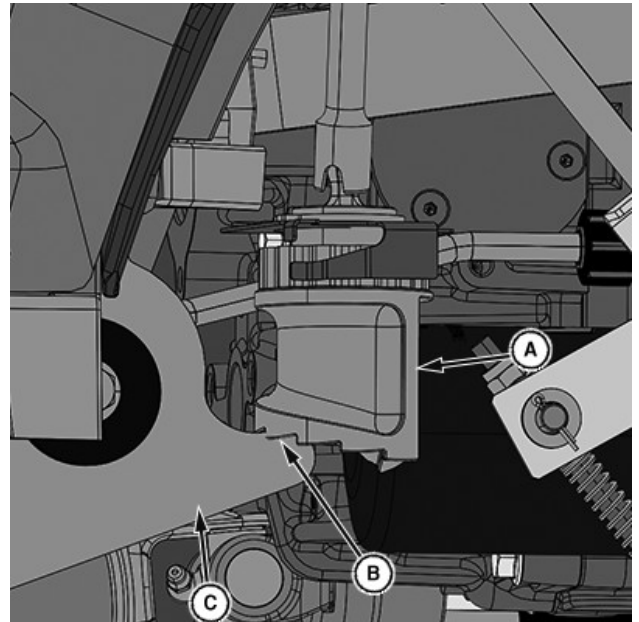
A—Sicherungsstifte
B—Spannschloss
C—Überstand

10. Ausrichtung in Querrichtung:

- Die Sicherungsstifte (A) aus dem linken und rechten Spannschloss (B) entfernen.
- Jeweils ein Spannschloss einstellen und die Ausrichtung der Mähmesser prüfen.
- Nach abgeschlossener Einstellung die Sicherungsstifte wieder einsetzen.

Mähwerkhöhe einstellen (Längsrichtung)

- Maschine auf ebener, waagerechter Fläche abstellen.
- Feststellbremse verriegeln.
- Mähmesser abschalten.



LV29980—UN—04APR18

A—Schnitthöhennocke
B—Fünfter Schritt
C—Umlenkhebel

- Das Mähwerk anheben. Den Schnitthöhenregler drehen, bis der fünfte Schritt (B) auf der Schnitthöhennocke (A) in Richtung Umlenkhebel (C) ausgerichtet ist. Das Mähwerk vollständig absenken.

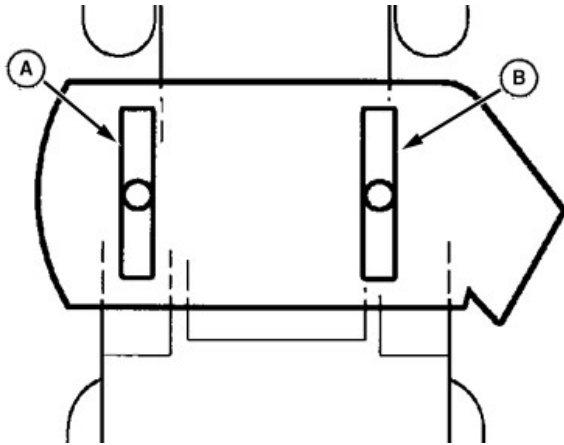
⚠ ACHTUNG: Messerrotoren sind gefährlich. Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

- Um zu verhindern, dass der Motor unbeabsichtigt anspringt, das Minuskabel (-) der Batterie trennen.
- Beim Umgang mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets Schutzhandschuhe tragen.

- Motor abstellen, Schlüssel abziehen und den Hinweis "NICHT in BETRIEB NEHMEN" an der Fahrerplattform anbringen.
- Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Minuskabel (-) von Batterie trennen.

HINWEIS: Das vordere Mähmesser niedriger einstellen als das hintere Mähmesser.

Darauf achten, dass die Mähwerkkräder beim Ausrichten nicht den Boden berühren.

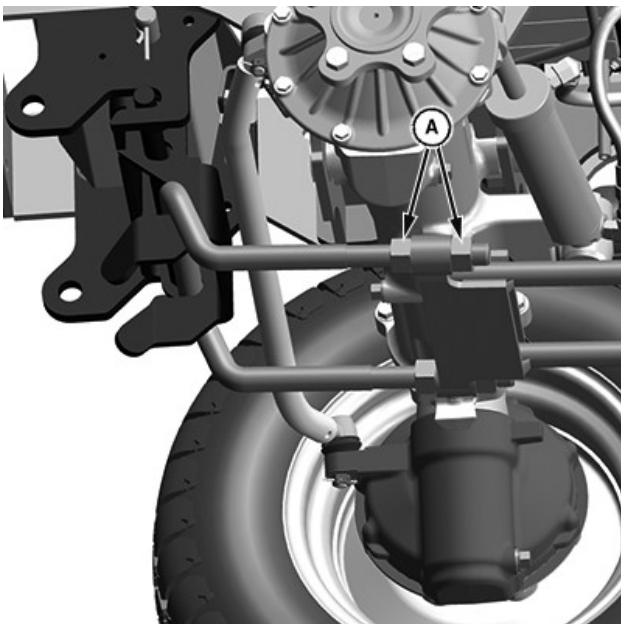


A—Linkes Messer
B—Rechtes Messer

8. Linkes Messer (A) wie dargestellt drehen. Antriebsriemen festhalten und rechtes Mähmesser (B) wie dargestellt drehen. Den Abstand von der Mähmesserspitze zum Boden an beiden Enden jedes Messers messen und mit den Vorgaben vergleichen:

Spezifikation

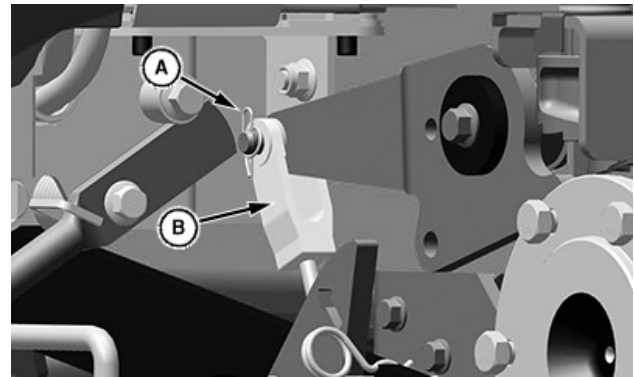
Messerspitze in Längsrichtung
(vorne ist das untere
Ende)—Höhenunterschied. 3—6 mm
0,125—0,236 in



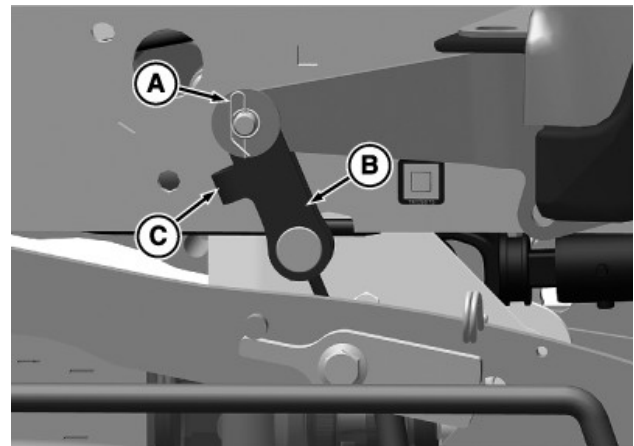
A—Mutter des Unterlenkers (4 St.)

9. Wenn die Differenz in Längsrichtung innerhalb der Vorgaben liegt, Muttern (A) des Unterlenkers anziehen und mit Schritt 12 fortfahren.

10. Wenn die Differenz in Längsrichtung über 13 mm (0,50 in) liegt, die Muttern (A) des Unterlenkers lösen.
 - a. Um die Vorderseite des Mähwerks anzuheben, den Unterlenker verkürzen.
 - b. Um die Vorderseite des Mähwerks abzusenken, den Unterlenker verlängern.
 - c. Zurück zu Schritt 4, um die Längsausrichtung zu messen.
11. Wenn die Differenz in Längsrichtung weniger als 13 mm (0,50 in), aber mehr als 3 mm (0,125 in) beträgt, die Muttern (A) des Unterlenkers anziehen.



Spannschloss (—MY19) abgebildet



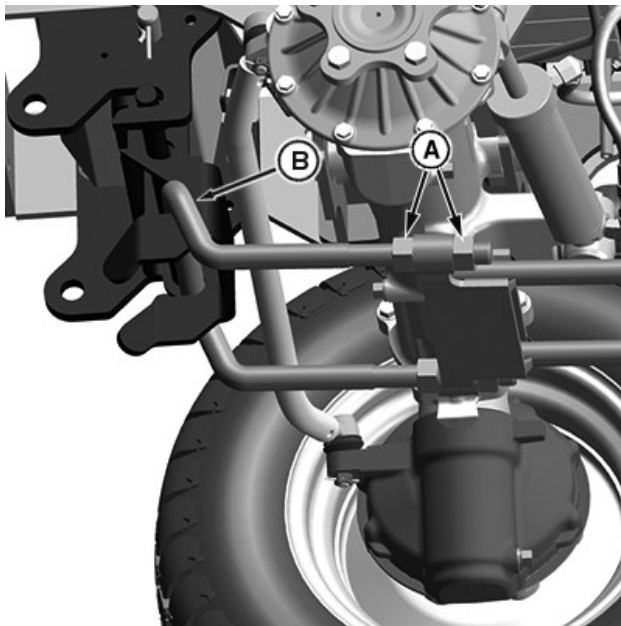
Spannschloss (—MY20) abgebildet

A—Sicherungsstifte
B—Spannschloss
C—Überstand

- a. Das Minuskabel der Batterie anschließen.
- b. Mähwerk auf den Boden absenken, Motor abstellen und Schlüssel abziehen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Bei Traktoren ab MY20 muss der Überstand (C) zur Vorderseite des Traktors zeigen, um Schäden an Teilen zu vermeiden.

- c. Sicherungsstifte (A) und Gelenkbolzen, mit denen beide Spannschlösser (B) an den Hubarmen befestigt sind, entfernen.
 - d. Beide Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verkürzen, um die Rückseite des Mähwerks anzuheben.
 - e. Beide Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verlängern, um die Rückseite des Mähwerks abzusenken.
 - f. Nach abgeschlossener Einstellung die Sicherungsstifte wieder einsetzen.
 - g. Zurück zu Schritt 4, um die Längsausrichtung zu messen.
12. Das Minuskabel der Batterie anschließen.
 13. Mähwerk auf den Boden absenken, Motor abstellen und Schlüssel abziehen.



LVP11523—UN—15OCT20
Unterlenker (bis MY19) abgebildet, Unterlenker ab MY20 ist ähnlich

A—Mutter des Unterlenkers (4 St.)
B—Abstand des Unterlenkers

14. Abstand des Unterlenkers (B) messen und mit den technischen Angaben vergleichen.

Spezifikation

Abstand des Unterlenkers
(B)—Abstand. 3 mm
0,125 in

15. Wenn der Abstand des Unterlenkers (B) nicht den Vorgaben entspricht, die Muttern des Unterlenkers (A) lösen.
 - a. Unterlenker verkürzen, um den Abstand des Unterlenkers zu verringern.

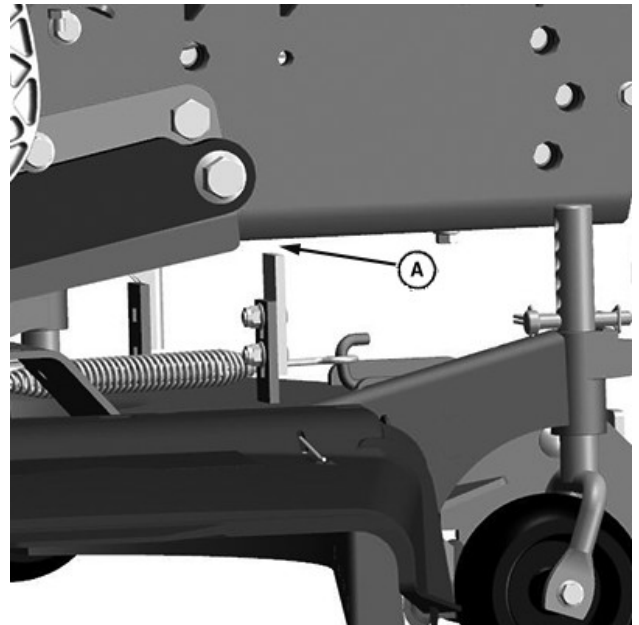
- b. Unterlenker verlängern, um den Abstand des Unterlenkers zu erhöhen.
- c. Zurück zu Schritt 4, um die Längsausrichtung zu messen.

16. Wenn der Abstand des Unterlenkers (B) den Vorgaben entspricht, ist das Verfahren zur Nivellierung in Längsrichtung abgeschlossen.

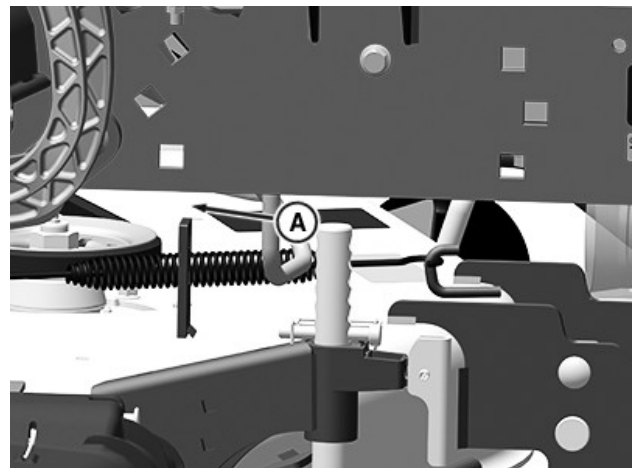
UP00731,0000373-29-12AUG21

Mähwerkhöhe einstellen

1. Sicherstellen, dass das Mähwerk waagrecht ist.



LV29984—UN—04APR18
Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 2)



LVP11525—UN—15OCT20
Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 1)

A—Abstand

2. Mähwerk vollständig anheben und Abstand (A)

zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen messen. Messung mit den Vorgaben vergleichen:

Spezifikation

Abstand (A) zwischen
Mähwerksanschlag und
Traktorrahmen—Abstand. 3–13 mm
0,125–0,5 in

3. **Wenn der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen den Vorgaben entspricht, ist die Mähwerkeinstellung abgeschlossen.**

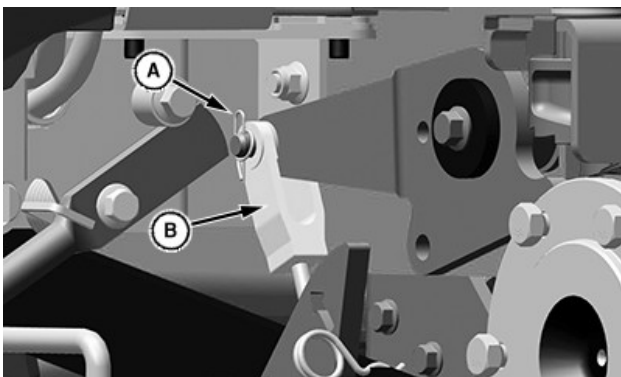
HINWEIS: Wenn Einstellungen über diesen Punkt hinaus erforderlich sind, die Verfahren für die Ausrichtung des Mähwerks in Längs- und Querrichtung durchführen, nachdem der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen erfolgreich eingestellt wurde.

Wenn der Abstand zwischen dem Mähwerksanschlag und dem Traktorrahmen nicht erreicht werden kann, sind das Hubwellengestänge und/oder das Gestänge des Hebebands falsch eingestellt. Bezüglich des geeigneten Einstellungsverfahrens den John Deere Händler oder einen anderen Dienstleister aufsuchen.

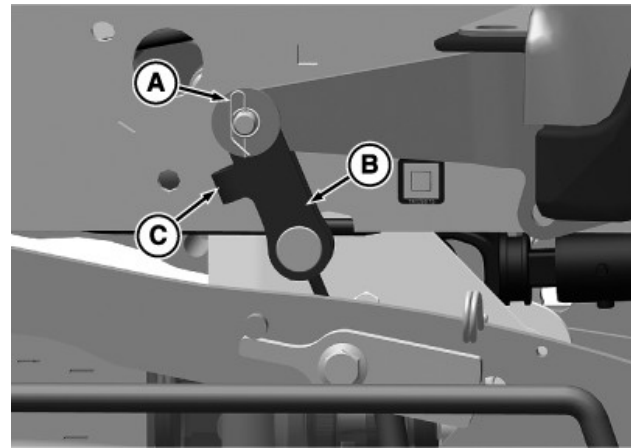
4. **Wenn der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen nicht den Vorgaben entspricht:**

- Mähwerk auf Boden absenken.
- Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen.
- Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Bei Traktoren ab MY20 ab muss der Überstand (C) zur Vorderseite des Traktors zeigen, um Schäden an Teilen zu vermeiden.



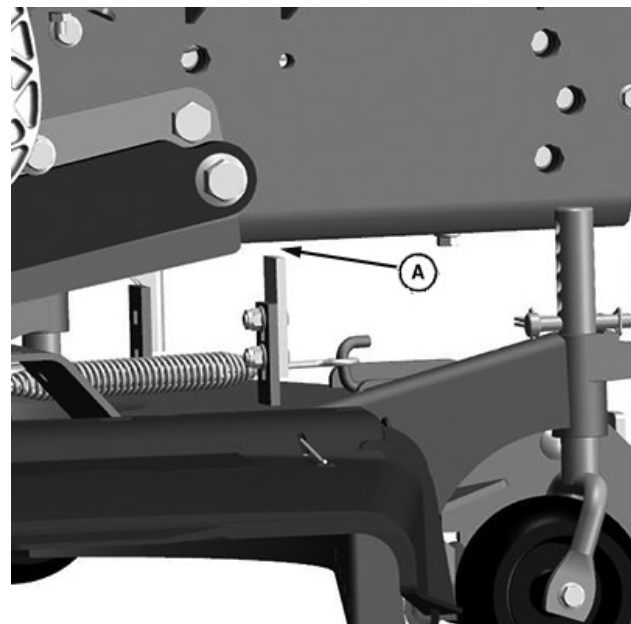
LV27024—UN—15DEC16
Spannschlösser (—MY19) abgebildet



LV30785—UN—10AUG21
Spannschloss (MY20—) abgebildet

A—Sicherungsstifte
B—Spannschloss
C—Überstandsmaß

- Sicherungsstifte (A) und Gelenkbolzen, mit denen beide Spannschlösser (B) an den Hubarmen befestigt sind, entfernen.
- Um den Abstand zu verringern, die Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verkürzen.
- Um den Abstand zu erhöhen, die Spannschlösser um die gleiche Anzahl Umdrehungen verlängern.
- Die Spannschlösser an den Hubarmen anbringen.
- Mähwerk vollständig anheben, Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.



LV29984—UN—04APR18
Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 2)



LVP11525—UN—15OCT20

Mähwerksanschlag (Traktor der Baureihe 1)

A—Abstand

- i. Den Abstand (A) zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen messen. Messung mit den Vorgaben vergleichen:

Spezifikation

Abstand (A) zwischen Mähwerk-
Hubanschlag und

Traktorrahmen—Abstand. 3–13 mm
0,125–0,5 in

- j. Schritte a bis i wiederholen, bis der Abstand zwischen Mähwerksanschlag und Traktorrahmen den Vorgaben entspricht.

5. Das Verfahren zur Einstellung in Längs- und Querrichtung durchführen.

UP00731,000010D-29-21JUL25

Mähwerk-Stützräder einstellen

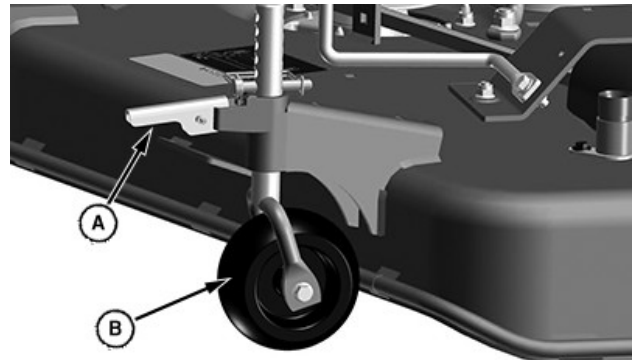
WICHTIG: Schäden vermeiden! Das Mähwerk kann beschädigt werden, wenn die Stützräder nicht korrekt eingestellt sind.

- Die Räder dürfen nicht auf dem Boden aufsetzen und das Gewicht des Mähers tragen.
- Einstellung der Räder jedes Mal prüfen, wenn die Schnitthöhe verändert wird.

1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Mähmesser abschalten.
3. Das Mähwerk anheben, den Schnitthöhenregler auf die gewünschte Schnitthöhe einstellen und das Mähwerk absenken.
4. Feststellbremse verriegeln.
5. Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen.

6. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.

7. Bodenführungsrad einstellen:



LV27027—UN—09DEC16

A—Bodenführungsrad-Verriegelung

B—Sicherungsstift

- a. Verriegelung des Bodenführungsrades (A) lösen.
- b. Die Radbaugruppe auf einen Abstand von 9,5 mm (3/8 in) zwischen Bodenführungsradern und Boden einstellen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Sicherstellen, dass sich mindestens eine Bohrung oberhalb der Verriegelungshalterung verbleibt. Unter außergewöhnlichen Mähbedingungen Räder vollständig einfahren, um Beschädigungen zu vermeiden.

- c. Einen Schnappstift (B) in der Bohrung direkt über der Halterung des Bodenführungsrad anbringen.
- d. Das Verfahren für die verbleibenden Bodenführungsräder wiederholen.

UP00731,000010E-29-09DEC16

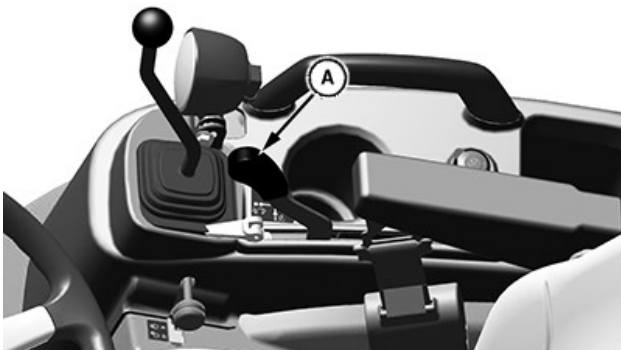
Betrieb des Mähwerks

Mähwerk anheben und absenken

Die Maschine kann mit einem mechanischen oder hydraulischen Mähwerk-Hubsteuerungssystem ausgestattet sein. Die Schnitthöhenregelung ist für beide Systeme identisch. Alle Steuerungen werden nachstehend beschrieben.

Mechanisches Hubsystem

WICHTIG: Bei der Verwendung des mechanischen Hubsystems Schäden vermeiden. Um unbeabsichtigten Betrieb zu vermeiden, keine Anbaugeräte oder Nachrüstsätze an die Dreipunktaufhängung anbauen, wenn die Maschine zum Mähen verwendet wird.



LV27021—UN—13DEC16

A—Hubwellen-Hebel

Ein mechanisches Mähwerk-Hubkit wird an die Hubwelle der Maschine angeschlossen und über den Hubwellen-Hebel (A) betätigt. Weitere Bedienungsanleitungen für das spezifische Modell siehe Betriebsanleitung.

Hydraulisches Mähwerk-Hubsystem



LV27149—UN—21DEC16

A—Schalter zum Heben des Mähwerks

Ein hydraulisches Mähwerk-Hubsystem arbeitet unabhängig von der Hubwelle der Maschine und wird über den Schalter zum Heben des Mähwerks (A) der Maschine betätigt. Weitere Bedienungsanleitungen für das spezifische Modell siehe Betriebsanleitung.

Mähwerk anheben:

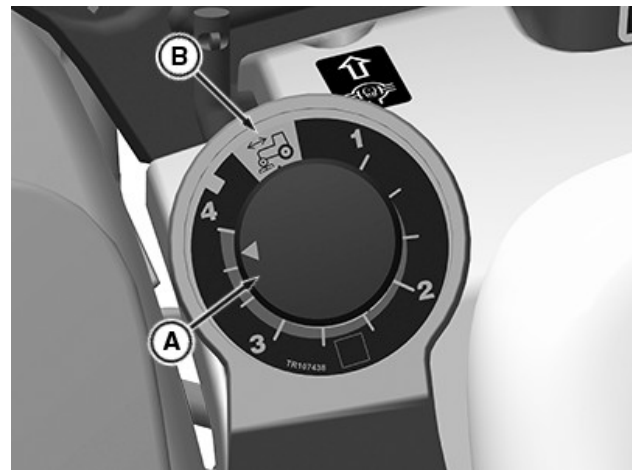
1. Den Schalter zum Heben des Mähwerks nach oben ziehen, um das Mähwerk anzuheben.
2. Den Schalter zum Heben des Mähwerks nach unten drücken, um das Mähwerk abzusenken.

UP00731,000010A-29-21DEC16

Schnitthöheneinstellung

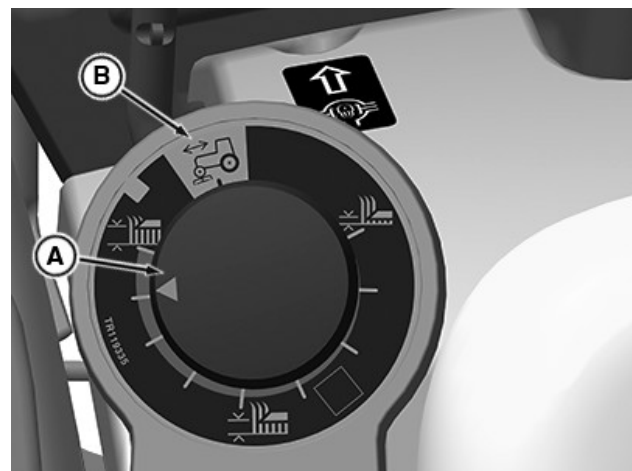
HINWEIS: Der Aufkleber auf dem Schnitthöhen-Einstellknopf kann entweder Ziffern oder Symbole zeigen.

HINWEIS: Die Ziffern auf dem Schnitthöhenregler dienen nur zur Orientierung. Sie stellen kein 1:1-Verhältnis zwischen dem Einstellrad und der Schnitthöhe des Mähwerks dar.



LVP11308—UN—09SEP20

Ziffernaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)



LVP11154—UN—19AUG20

Symbolaufkleber (Baureihe 1 abgebildet, Baureihe 2 ist ähnlich)

A—Schnitthöhenregler
B—Einbaustellung

Die Mähwerk-Schnitthöhe wird über den Regler (A) links neben dem Fahrer eingestellt. Das Mähwerk mit einem der Hubsysteme anheben und in der höchsten Position halten und die Mähwerk-Schnitthöhe wie folgt mit dem Einstellknopf einstellen:

- Installieren (B) – Den Regler in diese Position drehen, um den Hubmechanismus des Mähwerks abzusenken, wenn das Mähwerk ab- oder angebaut werden muss.

HINWEIS: Das Hubsystem NICHT absenken, nachdem die Schnitthöhe auf das gewünschte Niveau eingestellt wurde.

- Schnitthöhenbereich 1–4 oder von niedrig auf hoch – Den Regler auf eine beliebige Position in diesem Bereich drehen, um die gewünschte Schnitthöhe auszuwählen.

UP00731,000010B-29-15OCT20

Mähwerk einkuppeln

1. Die Anleitungen zur Bedienung der Zwischenachs-Zapfwelle in der Betriebsanleitung der Maschine durchlesen.
2. Die Anleitungen in der Betriebsanleitung der Maschine bzgl. Einkuppeln von Zwischenachs-Zapfwelle und Mähwerk beachten.

UP00731,0000069-29-26AUG13

Beseitigung von Verstopfungen am Mähwerk

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Bei laufender Maschine nicht versuchen, Verstopfungen am Zusatzgerät zu beseitigen.

- Rotierende Messer sind gefährlich. Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen, dann erst den Sitz verlassen, um die Maschine und das Zusatzgerät zu überprüfen.
- Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Sicherstellen dass alle Maschinenteile zum Stillstand gekommen sind, bevor der Grasbehälterdeckel angehoben wird oder die Auswurfschächte entfernt werden.

1. Die Maschine sicher parken. Erst dann zur Prüfung der Maschine absteigen, wenn alle beweglichen Teile stillstehen.
2. Den Bereich unter dem Mähwerk und Auswurfschacht auf Schmutzansammlungen prüfen.

3. Schmutzreste entfernen und Mähwerk erneut auf ordnungsgemäßen Betrieb prüfen.

UP00731,000006A-29-06AUG15

Transport des Mähers auf der Maschine

Mäher für den Transport auf die höchste mögliche Position des Schnitthöhen-Einstellknopfs anheben.

DN39857,0000318-29-15OCT20

Transport der Maschine auf einem Anhänger

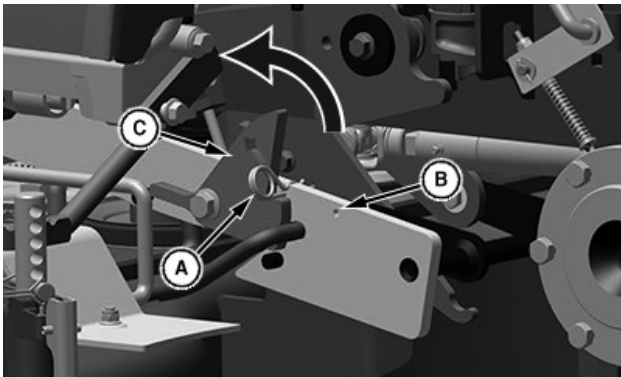
Informationen zum Transport können der Betriebsanleitung der Maschine entnommen werden.

UP00731,0000377-29-30JUL15

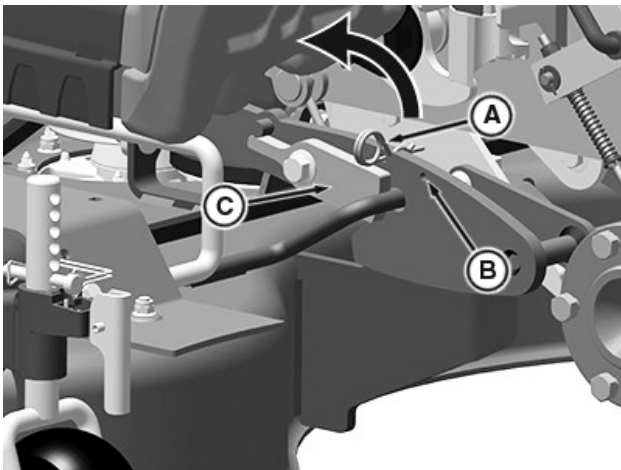
Ausbau und Lagerung

Mähwerk ausbauen

1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Feststellbremse einlegen.
3. Mähmesser abschalten.
4. Sicherstellen, dass der Traktor nach vorn gefahren werden kann, um das Mähwerk abzusetzen, und dass genug Platz vorhanden ist, um vor dem Drehen der Traktorräder vollständig vom Mähwerk zurückzusetzen.
5. Vierradantrieb des Traktors auf den Bereich A einstellen.
6. Mähwerk vollständig anheben und Verriegelungen des Bodenführungsrad lösen.



LV27146—UN—21DEC16
Hintere Verriegelung (bis MY19)



LVP11515—UN—15OCT20
Hintere Verriegelung (ab MY20)

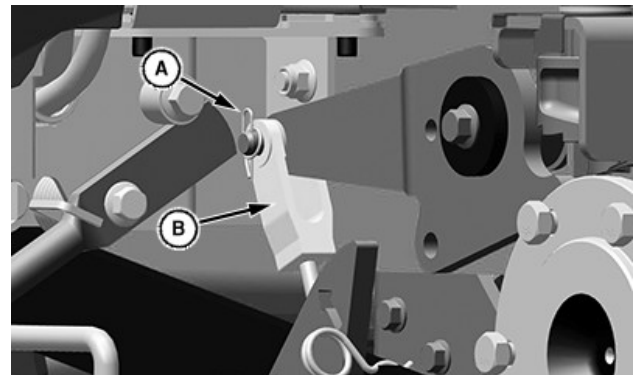
A—Sicherungsstift
B—Lagerungsbohrung
C—Hintere Verriegelung

7. Sicherungsstift (A) entfernen und in die hintere Lagerungsbohrung (B) einsetzen.
8. Mähwerk vollständig auf den Boden absenken.

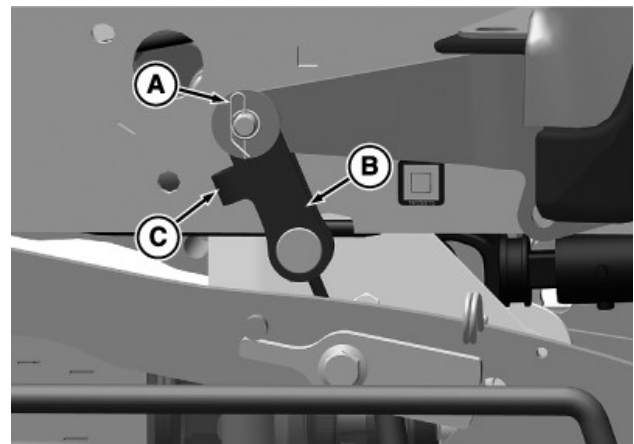
HINWEIS: Um sicherzustellen, dass die hintere Verriegelung völlig drucklos ist, Feststellbremse nach dem Absenken des Mähwerks anziehen und das Vorwärtsfahrpedal leicht betätigen.

9. Hintere Verriegelung (C) durch Drücken nach vorn in Pfeilrichtung lösen. Wenn die Verriegelung hängt, das Mähwerk auf der Seite mit der blockierten Verriegelung leicht nach hinten ziehen und die Verriegelung nach vorn drücken.
10. Traktor langsam rückwärts vom Mähwerk wegfahren.
11. Bei Verwendung der Zwischenachs-Zapfwelle für andere Anwendungen:
 - a. Hubspindel in Transportposition verriegeln.
 - b. Schnellkupplungs-Antriebswelle von der Zwischenachs-Zapfwelle trennen. Hierzu am Sicherungsring ziehen.

WICHTIG: Schäden vermeiden! Bei Traktoren ab MY20 muss der Überstand (C) zur Vorderseite des Traktors zeigen, um Schäden an Teilen zu vermeiden.



LV27024—UN—15DEC16
Spannschloss (—MY19) abgebildet

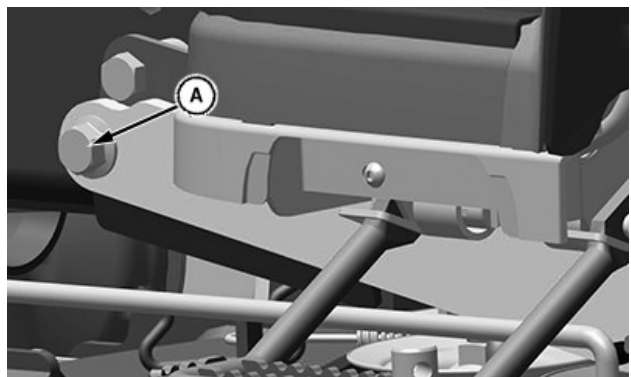


LV30785—UN—10AUG21
Spannschloss (—MY20) abgebildet

A—Sicherungsstifte

B—Spannschloss
C—Überstand

- c. Die Sicherungsstifte (A) aus dem linken und rechten Spannschloss (B) entfernen. Spannschlösser von der mittleren Hubwelle entfernen.



LV27147—UN—21DEC16

A—Schraube

- d. Schraube (A) und Büchse entfernen, mit denen die hintere Hubspindel an beiden Seiten an der Halterung angebracht ist. Ausbau der Hubspindel aus dem Traktor.
- e. Die Befestigungsteile müssen weiterhin an der hinteren Hubspindel angebracht bleiben und für die spätere Verwendung aufgehoben werden.

UP00731,0000A10-29-12AUG21

neuen Riemen erst aufziehen, wenn das Mähwerk nach der Lagerung wieder in Betrieb genommen wird.

6. Verschlossene oder beschädigte Teile reparieren oder austauschen.
7. Schadstellen im Lack ausbessern, um Rostbildung zu vermeiden.
8. Schmierstellen abschmieren.
9. Den Riemen entspannen.
10. Das Mähwerk in einem sauberen, trockenen Bereich lagern.
11. Das Mähwerk wasserdicht abdecken, wenn es im Freien gelagert wird.

UP00731,0000063-29-26AUG13

Mähwerk lagern

⚠ ACHTUNG: Die Mähmesser sind scharf. Das Mähwerk nicht an der Maschine angebaut bzw. nach dem Abbau von der Maschine nicht mit freiliegenden Mähmessern lagern. Das Mähwerk bei der Lagerung flach auf dem Boden aufliegen lassen.

1. Mähwerk von der Maschine abbauen. (Soll die Maschine mit montiertem Mähwerk gelagert werden, siehe unter "Lagerung der Maschine" in der Betriebsanleitung Ihrer Maschine.)
2. Die Unterseite des Mähers mit einem Wasserstrahl und einem Schaber reinigen.
3. Mähmesser überprüfen:
 - Stumpfe Mähmesser schärfen und auswuchten lassen.
 - Beschädigte Mähmesser auswechseln.
4. Die Oberseite des Mähwerks und den Bereich um alle Riemenscheiben reinigen.
5. Den Zustand des Riemens prüfen. Sofern erforderlich einen neuen Riemen besorgen. Den

Wartung

Wartungsintervalle

Alle 10 Betriebsstunden

- Beim Betrieb unter trockenen Bedingungen die Ablagerungen vom Mähwerk entfernen.

Alle 25 Betriebsstunden

- Spindeln schmieren
- Antriebswelle schmieren
- Mähmesser überprüfen
- Mähwerkriemen überprüfen

Alle 100 Betriebsstunden

- Getriebeölstand prüfen
- Mähwerk waschen

Alle 500 Betriebsstunden

- Getriebeöl wechseln

UP00731,000006C-29-26AUG13

Schmierfett

WICHTIG: Schäden vermeiden! Die von John Deere empfohlenen Schmierfette verwenden, um einen Ausfall der Komponenten und vorzeitigen Verschleiß zu verhindern. Die von John Deere empfohlenen Schmierfette sind in einem durchschnittlichen Temperaturbereich von –29 bis 135 Grad C (–20 bis 275 Grad F) wirksam. Für den Betrieb außerhalb dieses Temperaturbereichs ist Spezialschmierfett beim Händler erhältlich.

Vorzugsweise folgende Schmierfette verwenden:

- John Deere SD Polyurea Mehrzweckfett
- John Deere HD Lithium Complex Mehrzweckfett

Wenn keines der bevorzugten Schmierfette verwendet wird, sicherstellen, dass ein Allzweck-Schmierfett mit NLGI-Klassifizierung Nr. 2 verwendet wird.

Bei Nässe oder hohen Geschwindigkeiten muss möglicherweise Spezialschmierfett verwendet werden. Weitere Informationen sind bei der Vertragswerkstatt erhältlich.

UP00731,000006E-29-26AUG13

Getriebeöl

Ölviskosität entsprechend dem bis zum nächsten Ölwechsel zu erwartenden Außentemperaturbereich wählen.

John Deere GL-5 Getriebeöl wird empfohlen.

Andere Öle können verwendet werden, sofern sie einem oder mehreren der folgenden Punkte entsprechen:

- API-Spezifikation GL-5.
- Militär-Spezifikation MIL-L-2105D.
- Militär-Spezifikation MIL-L-2105C.
- Militär-Spezifikation MIL-L-2105B.

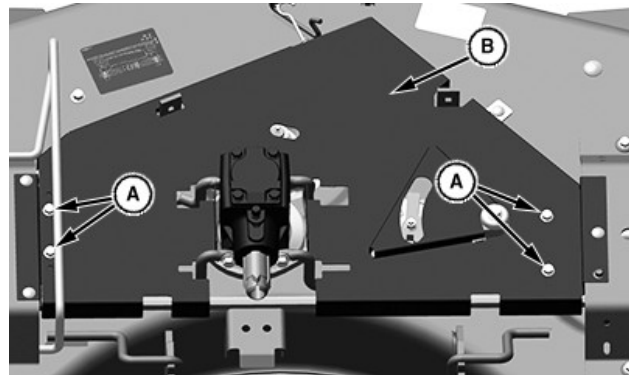
Öle, die der Militärspezifikation MIL-L-10324A entsprechen, können bei arktischen Betriebsbedingungen verwendet werden.

UP00731,000006F-29-26AUG13

Riemenabdeckung ausbauen

Riemenabdeckung ausbauen (bis MY19)

1. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.



LV27160—UN—04JAN17

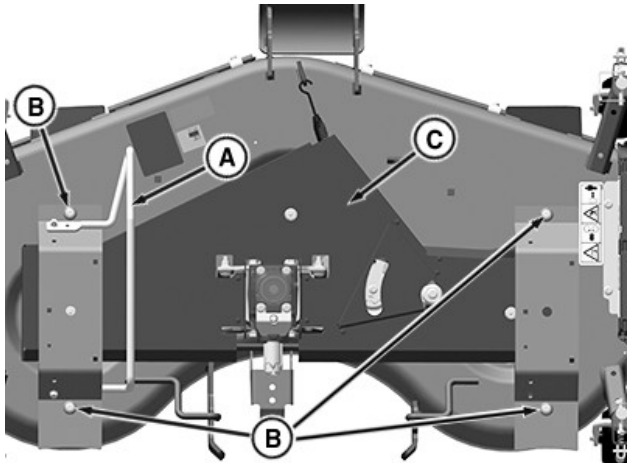
60-Mähwerk abgebildet, 54-Mähwerk ist ähnlich.

A—Sechskantkopfschraube
B—Riemenabdeckung

2. Sechskantkopfschrauben (A) und Riemenabdeckung (B) entfernen.

Riemenabdeckung ausbauen (ab MY20)

1. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.



LVP11528—UN—15OCT20

54-Mähwerk abgebildet, 60-Mähwerk ist ähnlich.

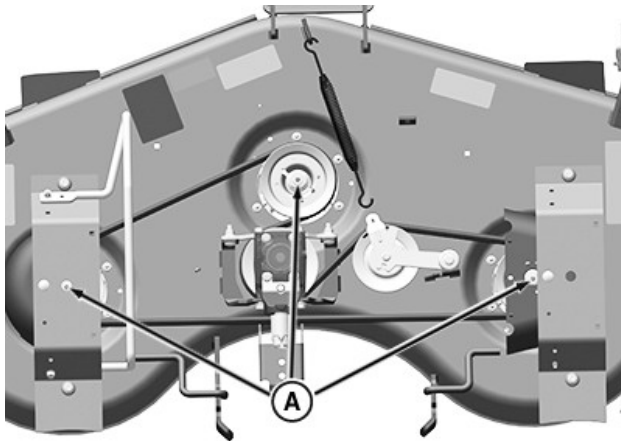
A—Reifenführung
B—Schraube
C—Riemenabdeckung

2. Reifenführung (A) entfernen.
3. Schrauben (B) und Riemenabdeckung (C) entfernen.

UP00731,0000124-29-15OCT20

Mähwerk schmieren

1. Riemenabdeckung vom Mähwerk entfernen.

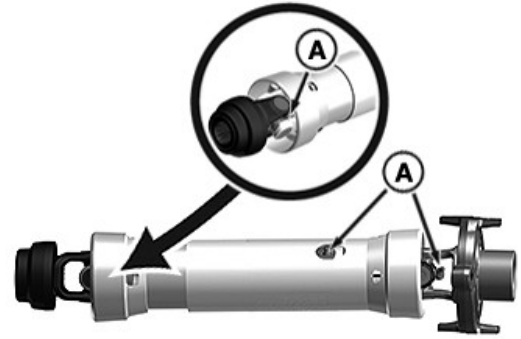


LVP11526—UN—15OCT20

54D-Mähwerk abgebildet

A—Schmiernippel an Rillenscheiben

2. Die drei Schmiernippel (A) an den Rillenscheiben mit dem empfohlenen Schmierfett schmieren.



LV27215—UN—09JAN17

A—Schmiernippel an Zwischenachszapfwelle

3. Die drei Schmiernippel (A) an der Zwischenachszapfwelle mit dem empfohlenen Schmierfett schmieren.
4. Riemenabdeckung am Mähwerk anbauen.

UP00731,0000125-29-15OCT20

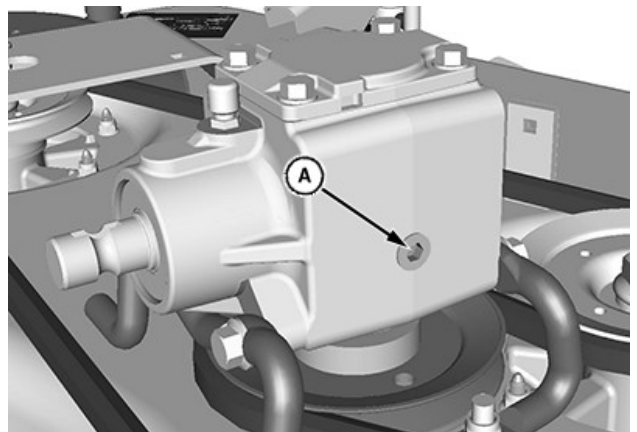
Getriebegehäuse warten

Ölstand prüfen

1. Den Stopfen von einer Seite des Getriebegehäuses entfernen.
2. Der Ölstand muss an der Unterkante der Stopfenbohrung liegen.
3. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, muss Öl nachgefüllt werden.
4. Den Stopfen anbringen.

Öl wechseln

1. Die Getriebegehäusehalterung mit dem Getriebegehäuse entfernen. Weitere Informationen im Abschnitt "Zusammenbau"



LV24016—UN—04AUG15

A—Stopfen

2. Den Stopfen (A) an beiden Seiten des Getriebegehäuses entfernen.

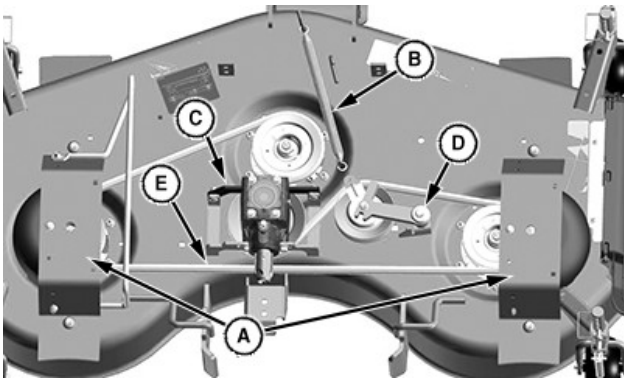
3. Das Getriebe anheben und auf die Seite legen, damit das Öl aus dem Getriebe ablaufen kann.
4. Den Riemen um die Riemenscheibe des Getriebegehäuses führen und das Getriebegehäuse auf das Mähwerk absenken. Die Getriebehalterung am Mähwerk befestigen. Weitere Informationen im Abschnitt "Zusammenbau".
5. Die empfohlene Ölsorte an der Unterkante der Stopfenbohrung im Getriebe einfüllen.
6. Stopfen einsetzen.

UP00731,0000379-29-30JUL15

Mähwerkriemen warten

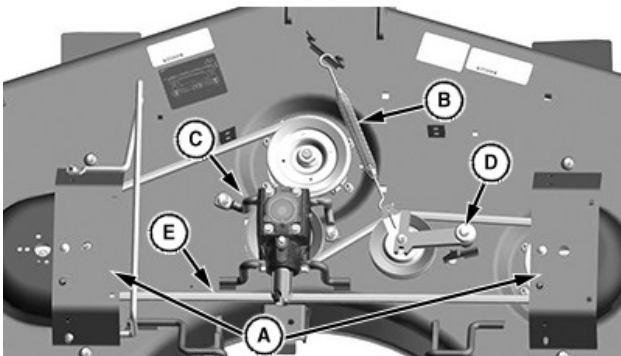
Riemen abnehmen

1. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.
2. Bereich um die Rampen und unter den Rampen reinigen.
3. Riemenabdeckung vom Mähwerk entfernen.



Mäher 54D (bis MY19) abgebildet, Mäher ab MY20 ist ähnlich

LV27035—UN—13DEC16



Mäher 60D (bis MY19) abgebildet, Mäher ab MY20 ist ähnlich

LV27034—UN—13DEC16

- A—Rampen
B—Feder
C—Getriebegehäuse-Halterung
D—Scheibe
E—Riemen

4. Beide Auffahrampen (A) mit Abdeckungen entfernen.
5. Feder (B) entfernen, um die Riemenspannung zu lösen.
6. Hintere Getriebegehäuse-Stütze (C) entfernen.
7. Staubkappe, Sicherungsring und flache Scheibe (D) zum Halten der Spannrolle sowie Spannrolle selbst entfernen.
8. Riemen (E) vom Mähwerk abnehmen.

Riemen aufziehen

1. Den Riemen wie abgebildet um die Riemenscheiben aufziehen und verlegen.
2. Spannrolle montieren und mit einer flachen Scheibe, Sicherungsring und Staubkappe (D) sichern.
3. Die hintere Getriebegehäuse-Stütze (C) mit den ursprünglichen Befestigungsteilen anbauen.
4. Zugfeder (B) einbauen.
5. Die linke und rechte Auffahrrampe (A) mit Abdeckungen anbauen.
6. Riemenabdeckung am Mähwerk anbauen.

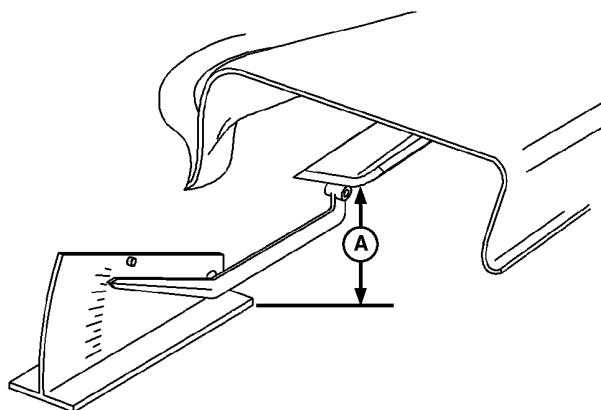
UP00731,0000126-29-15OCT20

Auf verbogene Mähmesser prüfen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.

Die Messer ersetzen, wenn sie defekt sind. Niemals geradebiegen oder schweißen.

1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Mähmesser abschalten.
3. Das Mähwerk bis zum Anschlag anheben.
4. Feststellbremse einlegen.
5. Den Motor abstellen.
6. Den Zündschlüssel abziehen.
7. Vor Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile stillstehen.
8. Mähwerk mit Blöcken unterbauen.



LV18692—UN—20AUG13

A—Abstand vom Messer zum ebenen Boden

9. Abstand (A) von der Mähmesserspitze zum ebenen Boden mit einem Lineal oder einem Nivelliergerät (beim John Deere-Händler erhältlich) messen.
10. Das Mähmesser um 180° drehen und den Abstand zwischen dem anderen Messerende und dem Boden messen.
11. Alle Mähmesser prüfen. Ein neues Mähmesser einbauen, wenn die Messwerte um mehr als 3 mm (1/8 in) voneinander abweichen.

UP00731,000011A-29-13DEC16

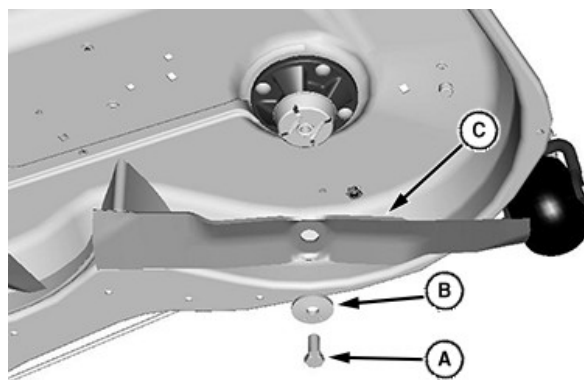
Mähmesser aus- und einbauen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Die Mähmesser sind scharf. Beim Umgang mit den Mähmessern oder bei Arbeiten im Bereich der Mähmesser stets Handschuhe tragen.

Die Messer ersetzen, wenn sie defekt sind. Niemals geradebiegen oder schweißen.

Mähmesser ausbauen

1. Die Maschine sicher parken.
2. Mähwerk aus der Maschine ausbauen.
3. Mähwerk mit einer geeigneten Hebevorrichtung anheben, um an die Mähmesser zu gelangen.
4. Einen Holzblock zwischen Messer und Mähwerk klemmen, um zu verhindern, dass sich das Messer beim Entfernen der Schraube dreht.

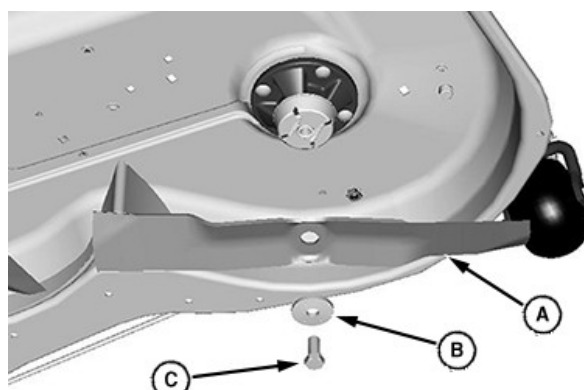


LV24019—UN—04AUG15

**A—Schraube
B—Unterlegscheibe
C—Mähmesser**

5. Schraube (A), Unterlegscheibe (B) und Mähmesser (C) entfernen.

Mähmesser einbauen



LV24021—UN—05AUG15

Mähwerk 54D abgebildet

**A—Mähmesser
B—Unterlegscheibe
C—Schraube**

1. Das Mähmesser (A) mit der Schneidkante in Richtung Boden einbauen sowie Scheibe (B) und Schraube (C) anbringen.
2. Holzblock zwischen Messer und Mähwerk einsetzen, damit sich das Messer beim Anziehen der Schraube nicht drehen kann.
3. Schraube mit 68 Nm (50 lb·ft) anziehen.

PR59899,000100E-29-01JUL21

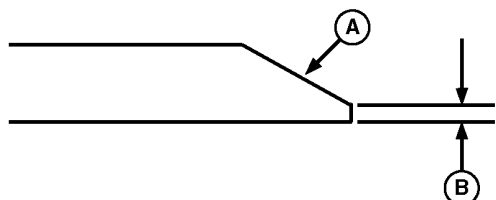
Messer schärfen

⚠ ACHTUNG: Verletzungen vermeiden! Rotierende Messer sind gefährlich. Vor der Einstellung oder Wartung des Mähwerks:

- Zündkerzenkabel oder Minuskabel (–) der

Batterie abklemmen, damit der Motor nicht versehentlich gestartet werden kann.

- Beim Hantieren mit Mähmessern oder bei Arbeiten in deren Nähe stets **Schutzhandschuhe** tragen.



LV18695—UN—20AUG13

A—Schrägkante
B—Schneidkante

1. Mähmesser mit einer Schleifmaschine, einer Handfeile oder einem elektrischen Messerschärfer schärfen.

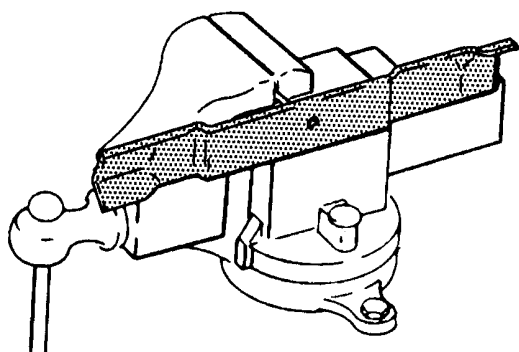
- Beim Schleifen ursprüngliche Schrägkante (A) beibehalten.
- Die Schneidkante (B) des Mähmessers darf maximal 0.40 mm (1/64 in.) hoch sein.

2. Mähmesser vor dem Einbau auswuchten.

UP00731,0000118-29-13DEC16

Mähmesser auswuchten

1. Messer reinigen.



LV18696—UN—20AUG13

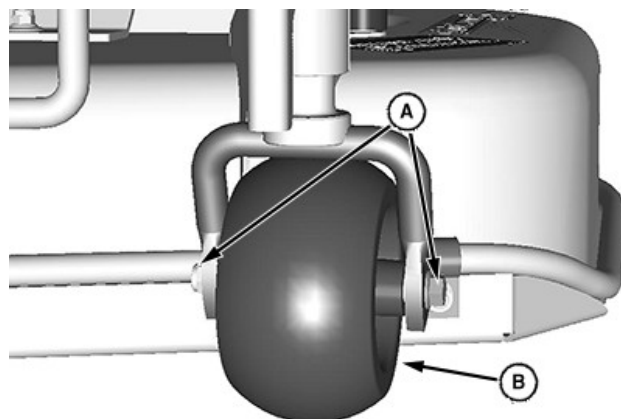
2. Messer an einem Nagel in einem Schraubstock einspannen oder an einem Wandnagel aufhängen. Messer in horizontale Position bringen. Das schwere Ende fällt nach unten, wenn das Mähmesser nicht ausgewuchtet ist.

3. Schrägkante der schweren Seite schleifen. Dabei den Schneidwinkel nicht verändern.

UP00731,0000119-29-13DEC16

Räder austauschen

1. Maschine auf ebenem Boden parken, nicht am Hang.
2. Mähmesser abschalten.
3. Das Mähwerk bis zum Anschlag anheben.
4. Feststellbremse verriegeln.
5. Motor abstellen.
6. Zündschlüssel abziehen.
7. Vor dem Verlassen des Fahrersitzes warten, bis der Motor und alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind.



LV24023—UN—04AUG15

A—Befestigungsteile der Räder
B—Rad

8. Die Rad-Befestigungsteile (A) abmontieren.

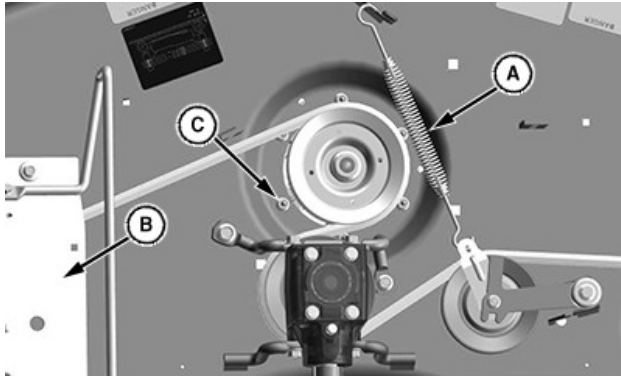
WICHTIG: Schäden vermeiden! Die Rad-Befestigungsteile nicht zu fest anziehen. Durch zu festes Anziehen der Befestigungsteile kann die Büchse beschädigt werden.

9. Das neue Rad (B) mit den Befestigungsteilen montieren.

UP00731,000037C-29-06AUG15

Rillenscheiben ersetzen

1. Riemenabdeckung vom Mähwerk entfernen.



LV27036—UN—13DEC16

A—Feder
B—Rampe
C—Schraube

2. Feder (A) entfernen, um die Riemen­spannung zu lösen.
3. Ggf. die Auffahrrampe (B) entfernen.
4. Die sechs Schrauben (C) an der zu ersetzenden Rillenscheibe entfernen.
5. Rillenscheibe wieder anbringen und mit den Original-Befestigungsteilen befestigen.
6. Rampen wieder anbringen, falls sie entfernt wurden.

UP00731,0000127-29-15OCT20

Störungssuche

Tabelle für die Störungssuche verwenden

Tritt eine Störung auf, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, den John Deere Vertriebspartner zur Wartung aufsuchen.

wurden und das Problem weiter besteht, an den John Deere Vertriebspartner wenden.

KN52281,1003F58-29-22AUG12

Wenn alle möglichen, aufgelisteten Ursachen geprüft

Mähwerk – Störungssuche

PROBLEM	Prüfen
Auswurfschacht verstopft	• Riemen falsch eingebaut. • Gras zu nass. • Gras zu lang. • Motor muss mit Vollgas betrieben werden. • Hinterer Teil des Mähwerks zu niedrig.
Nicht gemähte Stellen	• Fahrgeschwindigkeit zu hoch. • Motor muss mit Vollgas betrieben werden. • Mähmesser stumpf. • Schnitthöhe zu hoch eingestellt.
Riemen rutscht	Riemenscheiben verschmutzt. Riemen verschlissen. Mähwerk verstopft.
Übermäßige Vibration	Mähwerk oder Riemenscheiben verschmutzt. Antriebsriemen beschädigt. Riemenscheiben beschädigt oder nicht richtig ausgerichtet. Mähmesser nicht ausgewuchtet.
Unregelmäßiger Schnitt	Siehe Verfahren zum seitlichen und Front-Heck-Ausrichten des Mähwerks. Fahrgeschwindigkeit zu hoch. Mähmesser stumpf. Reifendruck prüfen. Die Mähwerkkräder einstellen.
Der Mäher stoppt, wenn das Rückfahr-Pedal durchgetreten wird, während das Anbaugerät eingekuppelt ist.	Normaler Zustand. Siehe die Informationen zur Anbaugerät-Rückfahroption in den Betriebsanleitungen der Maschine.
Mähmesser beschädigen die Grasnarbe	Fahrgeschwindigkeit beim Richtungswechsel zu hoch. Geländestufen. Unebenes Gelände. Reifendruck zu niedrig. Zu geringe Schnitthöhe. Mähmesser verbogen. Die Mähwerkkräder einstellen.
Mähwerk überlastet den Traktor	Fahrgeschwindigkeit beim Richtungswechsel zu hoch. Geländestufen. Unebenes Gelände. Reifendruck zu niedrig. Zu geringe Schnitthöhe. Mähmesser verbogen. Die Mähwerkkräder einstellen.
Ungleichmäßige Verteilung des Schnittguts	Schnitthöhe zu niedrig eingestellt. Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit. Gras zu nass.

UP00731,0000381-29-06AUG15

Störungssuche zum Anschließen des Mähwerks

PROBLEM	Prüfen
Die hinteren Zugarme sind nicht vollständig abgesenkt	Schritthöhenregelung muss sich in der Einbauposition befinden; Zusatzsteuergerät- oder Hubwellen-Bedienhebel verwenden, um das Mähwerk anzuheben und abzusenken. Mähwerk-Hubspindel berührt keine der Abstufungen an der Höhenanschlagbocke. Weitere Informationen hierzu im Abschnitt "Maximale Schritthöhe einstellen".
Die hintere Verriegelung funktioniert nicht richtig	Die hintere Verriegelung sollte verriegelt sein, bevor der Traktor über das Mähwerk gefahren wird. Die hintere Verriegelung rastet nur in der verriegelten und entriegelten Stellung ein. HINWEIS: Wenn die Verriegelung anhält oder zwischen den Positionen hängen bleibt, muss das Gelenk u. U. geschmiert werden. Die hintere Verriegelung und die umliegenden Komponenten sind nicht deformiert oder verbogen. Die Stangen der hinteren Hubarme sind auf beiden Seiten des Mähwerks vollständig abgesenkt. Diese Funktion wird durch den Zusatzsteuergerät- bzw. Hubwellen-Bedienhebel gesteuert. Weitere Informationen im Abschnitt "Mähwerk anbauen".
Wenn die Mähwerk- und Bodenbedingungen inkonsistent sind	Sicherstellen, dass der Mäher auf hartem, ebenem Boden geparkt wurde. Wenn nicht auf ebenem, hartem Boden geparkt werden kann, ein Brett unter die Vorderseite des Mähwerks legen. Die Bodenführungsräder sind entriegelt. Das Mähwerk ist am Traktor zentriert. Die Antriebswellenverbindung ist korrekt ausgerichtet (nur bei AutoConnect™ Antriebswelle). Die Antriebswelle ist korrekt in der Aufhängung angebracht (nur bei Standard-Antriebswelle). Die Frontgewichte (falls installiert) vor der Installation abbauen. Die Gewichte nach Abschluss des Verfahrens wieder anbringen. Weitere Informationen im Abschnitt "Mähwerk anbauen".
Falsche Anbringung des vorderen Zugarms	Ein Abstand von mindestens 2–3 mm (0,08–0,10 in) am vorderen Unterlenker und Rahmenhaken. Die Muttern des vorderen Unterlenkers müssen u. U. nachgestellt werden. Wenn sich die Verriegelungen nur schwer lösen oder verriegeln lassen, muss u. U. der Abstand zwischen dem vorderen Unterlenker und dem Rahmenhaken vergrößert werden. Gabel des vorderen Unterlenkers vorschriftsmäßig ausgerichtet Der vordere Unterlenker ist auf der korrekten Höhe und schleift nicht an der Unterseite des Rahmenhakens. Weitere Informationen im Abschnitt "Mähwerk anbauen".

UP00731,0000387-29-06AUG15

Technische Angaben

Mähwerk, technische Daten

54D-Mähwerk

Mähwerk-Typ	Mulchmähwerk oder Seitenauswurf
Schneidklingen	3
Gesamtbreite	1.74 m (68.5 in)
Gesamtlänge	1.75 m (69 in)
Schnitthöhe ^a	2,5 - 10,2 cm (1 - 4 in)
Schnittbreite	1,37 m (54 in)
Mähwerkgewicht	112 kg (247 lb)
Drehmoment Mähmesserschraube	68 Nm (50 lb·ft)
Getriebegehäuse-Füllmenge	136 ml (4,6 oz)

^a Variiert je nach Reifengröße.

60D-Mähwerk

Mähwerk-Typ	Mulchmähwerk oder Seitenauswurf
Schneidklingen	3
Gesamtbreite	1.85 m (72.8 in)
Gesamtlänge	1.82 m (71.6 in)
Schnitthöhe ^a	2,5 - 10,2 cm (1 - 4 in)
Schnittbreite	1.52 m (60 in)
Mähwerkgewicht	120 kg (265 lb)
Drehmoment Mähmesserschraube	68 Nm (50 lb·ft)
Getriebegehäuse-Füllmenge	136 ml (4,6 oz)

^a Variiert je nach Reifengröße.

PR59899,000100F-29-22MAY25

Besten Kundendienst erhalten

Wartungsliteratur

Wenn Sie eine Kopie des Ersatzteilkatalogs oder Technischen Handbuchs für diese Maschine benötigen, wenden Sie sich telefonisch an:

- **Vereinigte Staaten & Kanada:** 1-800-522-7448.
- **Alle anderen Regionen:** Ihren John Deere Vertriebspartner.

AP43109,00002CF-29-15APR13

Ersatzteile

Wir empfehlen Ersatzteile und Schmierstoffe von John Deere, die beim John Deere Vertriebspartner erhältlich sind.

Zur Bestellung von Teilen benötigt der John Deere Vertriebspartner die Seriennummer oder Produkt-Identifizierungsnummer (PIN) der Maschine oder des Zusatzgeräts. Dies sind die Nummern, die im Abschnitt "Produktidentifizierung" in diesem Handbuch notiert wurden.

AP43109,00002D0-29-15APR13

Online-Bestellung von Ersatzteilen

Teilebestellung und Informationen im Internet sind unter <http://JDParts.deere.com> zu finden.

AP43109,00002D1-29-15APR13

PROZESS ZUR PROBLEMLÖSUNG BEI DER KUNDENZUFRIEDENHEIT

Ihr John Deere Vertriebspartner hat es sich zur Aufgabe gemacht, Ihre Geräte auf die bestmögliche Art zu unterstützen und sämtliche Probleme zu beseitigen.

1. Halten Sie beim Kontaktieren Ihres Vertriebspartners folgende Informationen bereit:

- Maschinenmodell und Produktidentifikationsnummer
- Kaufdatum
- Art des Problems

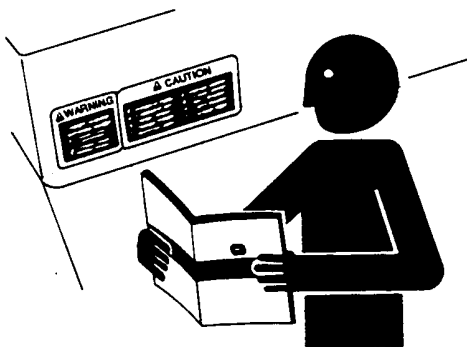
2. Besprechen Sie das Problem mit dem Kundendienstleiter des Vertriebspartners.

3. Wenn das Problem nicht lösbar ist, erläutern Sie das Problem dem Leiter der Niederlassung und bitten Sie um Hilfe.

4. Wenn Sie ein fortwährendes Problem haben, das die Niederlassung nicht lösen kann, bitten Sie Ihren Vertriebspartner, John Deere für weiterführende Hilfe zu kontaktieren. Oder kontaktieren Sie das Ag Customer Assistance Center (in den USA) unter 1-866-99DEERE (866-993-3373) oder schicken Sie eine E-Mail an www.deere.com/en_US/ag/contactus/.

DX,IBC,2-29-01MAR06

John Deere ist für Sie da



TS201—UN—15APR13

KUNDENZUFRIEDENHEIT ist bei John Deere oberstes Gebot.

Unsere Händler streben danach, Ihnen Ersatzteile und Kundendienstleistungen schnell und effizient zur Verfügung stellen zu können:

- Wartungs- und Reparaturteile zur Aufrechterhaltung Ihrer Gerätefunktionen.
- Geschulte Kundendiensttechniker sowie die erforderlichen Diagnose- und Reparaturwerkzeuge zur Wartung Ihrer Geräte.

Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Deere & Company
Moline, Illinois, U.S.A.

Der Unterzeichnete erklärt hiermit, dass

Maschinentyp: Mähwerk

Modell: 54D und 60D

Seriennummern: Siehe Seite "Produktidentifikation"

alle entsprechenden Vorschriften und grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:

RICHTLINIE	NUMMER	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE
Maschinenrichtlinie	2006/42/EG	Selbstzertifizierung

Name und Adresse der Person in der Europäischen Gemeinschaft, die zur Zusammenstellung der technischen Konstruktionsdokumentation berechtigt ist:

John Deere Walldorf GmbH & Co. KG
Kundendienst
Impexstraße 3
D-69190 Walldorf
EUConformity@JohnDeere.com

Ausstellungsort:

Augusta, Georgia U.S.A.

Ausstellungsdatum:

21. Juni 2016

Herstellerwerk:

John Deere Horicon Works



DXCE01—UN—28APR09

LVP11378—UN—16APR21

Name: Scott Farlow

Titel: Manager, Compact Utility Tractor Engineering

AL61114,0000714-29-22MAY25

Konformitätserklärung Vereinigtes Königreich

Deere & Company
Moline, Illinois, U.S.A.

Der Unterzeichnete erklärt hiermit, dass

Maschinentyp: Mähwerk

Modell: 54D und 60D

Seriennummern: Siehe Seite "Produktidentifikation"

alle entsprechenden Bestimmungen und grundlegenden Anforderungen der folgenden britischen Vorschriften erfüllt:

RICHTLINIE	NUMMER	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE
The Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008	S. I. 2008/1597	Selbstzertifizierung

Name und Adresse der Person, die zur Zusammenstellung der technischen Konstruktionsdokumentation berechtigt ist:

John Deere Ltd
Harby Road
Langar
Nottinghamshire
NG13 9HT
Vereinigtes Königreich
EUConformity@JohnDeere.com

Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers abgegeben.

Ausstellungsort:

Augusta, Georgia U.S.A.

Ausstellungsdatum:

21. Juni 2016

Herstellerwerk:

John Deere Horicon Works

Importeur Landmaschinen und Maschinen für die Rasen- und Grundstückspflege: John Deere Ltd- Harby Road, Langar, Nottinghamshire, NG13 9HT, United Kingdom

Importeur Forstmaschinen: John Deere Forestry Ltd- Carlisle Airport Industrial Estate, Carlisle, Cumbria, CA6 4NW, United Kingdom



TC101783—UN—21FEB21

A handwritten signature in black ink that reads 'Scott Farlow'.

LVP11378—UN—16APR21

Name: Scott Farlow

Titel: Manager, Compact Utility Tractor Engineering

AL61114,0000715-29-22MAY25

Stichwortverzeichnis

A	
Aufkleber	
Sicherheit.....	10-1
Ausrüstung, erforderlich.....	15-1
Auswurfschacht	
Anbau	15-1

E	
Einstellen der Schnitthöhe.....	30-1

G	
Getriebegehäuse	
Wartung.....	40-2

H	
Hydraulikschlauch für Mähwerkhub, anschließen	20-3

I	
Identifikationsnummern	00-1
Intervalle	
Wartung.....	40-1

K	
Kompatibilität	
Produkt	00-1

M	
Mäher auf Maschine	
Transport	30-2
Mähmesser	
Aus- und einbauen	40-4
Mähmesser, Prüfung auf Verbiegung	40-3
Mähmesser, schärfen	40-4
Mähwerk	
Anheben und Absenken	30-1
Ausbauen.....	35-1
Beseitigung von Verstopfungen.....	30-2
Einbau	20-1
Einkuppeln.....	30-2
Lagerung	35-2
Schmieren	40-2
Störungssuche	45-1, 45-2
Mähwerk-Stützräder	
Austausch	40-5
einstellen	25-6
Montieren.....	15-1
Mähwerkhöhe	
Einstellen	25-4
Einstellen – Längsrichtung	25-2
Einstellen – Querrichtung	25-1
Mähwerkmesser, auswuchten.....	40-5
Mähwerkriemen	
Wartung.....	40-3

Maschine	
Transportfahrt	30-2

R	
Riemenabdeckung, ausbauen.....	40-1
Rillenscheiben	
Ersetzen	40-5

S	
Schmierfett	40-1
Sicherheit	
Lärmschutz	05-6
Sicherheit, Vorsicht bei Hochdruckflüssigkeiten	
Vorsicht bei unter hohem Druck stehenden	
Flüssigkeiten	05-4
Signalwörter, verstehen	05-1

T	
Tabelle für die Störungssuche, verwenden	45-1
Technische Angaben	50-1

V	
Vorbereitung der Maschine.....	25-1

